

Liturgie

**8. '50.-'56.**



**Woche nach dem  
8. So. n. Pfingsten**

**Hausandacht**

# 50. Sonntag

*Morgenandacht*

*Göttliche Lesung: Buch des Propheten Hesekiel – 39, 17 - 29*

© *Schrifttum von*

[www.ordinariat.org](http://www.ordinariat.org)

2024

## 1. Anrufung

**Ruf:** Der HErr ist die Kraft seines Volkes, Hort des Heiles für seinen Gesalbten. Hilf Deinem Volk und segne Dein Erbe, weide die Deinen und trage sie ewiglich.

*Leicht verbeugt singen alle:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**G**elobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.

**A.** Hosanna in der Höhe.

## 2. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 3. Hymnus

1. **O** Abglanz von des Vaters Pracht,  
\* Du brachtest Licht vom wahren Licht,  
\* o höchstes Licht, des Lichtes Quell,  
\* Du Tag, der unsern Tag erhellt.

2. **Du** wahre Sonne, neige Dich, \*  
die Du erstrahlst in ew'gem Glanz,  
\* o gieß des Heil'gen Geistes Strahl  
\* hinein in unser dunkles Herz.

3. **Er** lenk und leite unsern Geist, \*  
auf daß der Körper keusch und rein,  
\* daß unser Glaube heller glüh, \*  
das Gift des Zweifels kenne nie.

*Leicht verbeugt*

4. **Lob** sei dem Vater auf dem Thron  
\* und seinem eingebor'nen Sohn, \*  
dem Heil'gen Geist auch allezeit \*  
von nun an bis in Ewigkeit. Amen.

*und darauf die Lesung vor dem HErrn*

**Lesung** vor unserem HErrn aus ...

*nach der Lesung und einer Stille*

**Dieses Wort** sei Stärkung unserem Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

## 4. Glaubensbekenntnis

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus

Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

### 5. Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit

*Die Sieger über das Tier, über sein Standbild und über die Zahl seines Namens standen auf dem gläsernen Meer mit Harfen Gottes. Und sie singen das Lied Moses, des Knechtes Gottes.*

*(Off. 15, 2-3)*

**A.** Rühmt und lobt den Sieger, Gott, den Friedensbringer, feierlich – ewiglich.

**Ex. 15** <sup>1</sup>Dem HErrn singen will || ich ein Lied, \* denn er ist hoch und erhaben. Roß und || Reiter warf er ins Meer. \* <sup>2</sup>Meine Stärke und mein Lied ist der HErr, er ward || mir zum Retter. \* Er ist mein Gott, ihn will ich preisen; den Gott meines || Vaters will ich rühmen.

**A.** Rühmt und lobt den Sieger, Gott, den Friedensbringer, feierlich – ewiglich.

<sup>3</sup>Der HErr ist ein || Siegesheld, \* der || HErr, das ist sein Name. \* <sup>4</sup>Die Wagen des Pharao und seine Streitmacht warf || er ins Meer. \* Seine besten Streiter ver||sanken im Schilfmeer.

**A.** Rühmt und lobt den Sieger, Gott, den Friedensbringer, feierlich – ewiglich.

<sup>5</sup>Die Wogen be||deckten sie, \* sie versanken in die || Tiefe wie ein Stein. \* <sup>6</sup>Deine Rechte, HErr, verherrlicht || sich durch Kraft; \* Den Feind, o HErr, zer||schmettert Deine Rechte.

**A.** Rühmt und lobt den Sieger, Gott, den Friedensbringer, feierlich – ewiglich.

**Ehre** sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**A.** Rühmt und lobt den Sieger, Gott, den Friedensbringer, feierlich – ewiglich.

### 6. Psalm

**Ps. 94** <sup>1</sup>Gott der Rache, HErr, Gott der Ra||che, erscheine! \* <sup>2</sup>Erhebe Dich, Richter der Erde, vergilt || den Stolzen ihr Tun! \* <sup>3</sup>Wie lange sollen die Frevler, o HErr, wie lange sollen die Frev||ler frohlocken? \* <sup>4</sup>Sie fließen über von frechen Reden; es prahlen || alle Übeltäter.

<sup>5</sup>Dein Volk, HErr, zertreten sie und bedrück||ken Dein Erbe. \* <sup>6</sup>Witwe und Fremdlinge bringen sie um || und morden Verwaiste. \* <sup>7</sup>Sie denken: "Der HErr || sieht es nicht, \* der Gott Ja||kobs bemerkt es nicht!"

<sup>8</sup>Kommt doch zur Einsicht, ihr Dum||men im Volk! \* Ihr Tore, || wann werdet ihr klug? \* <sup>9</sup>Der das Ohr eingepflanzt, || soll nicht hören? \* Der das Auge ge||bildet auch nicht sehen?

<sup>10</sup>Der Völker züchtigt, soll nicht bestrafen? Er, der die Menschen Er||kenntnis lehrt? \* <sup>11</sup>Der HErr weiß um die Gedanken der Menschen, daß || sie nämlich ein Nichts sind. \*

<sup>12</sup>Selig der Mensch, den Du, || HErr, erziehst, \* den Du aus Dei||nem Gesetz belehrst,

<sup>13</sup>ihm Ruhe zu geben vor || bösen Tagen, \* bis man dem Frev||ler die Grube gräbt. \* <sup>14</sup>Denn nicht verstößt der || HErr sein Volk \* und || gibt nicht preis sein Erbe.

<sup>15</sup>Ja, dem Gerechten wendet das || Recht sich zu, \* und ihm folgen alle, die red||lichen Herzens sind. \*

<sup>16</sup>Wer steht für mich gegen die Ruch||losen auf, \* wer tritt für mich gegen die || Übeltäter ein?

<sup>17</sup>Wäre nicht der HErr meine Hil||fe gewesen, \* fast würde ich im || Land des Schweigens liegen. \* <sup>18</sup>Doch wenn ich dachte: "Es || wankt mein Fuß" \* da stützte||mich, HErr, Deine Huld.

<sup>19</sup>Trug ich eine Menge Sor||gen im Herzen, \* dann labte || Dein Trost meine Seele. \* <sup>20</sup>Ist etwa der Richterstuhl des Verderbens mit || Dir verbündet, \* der wider||rechtlich Unheil schafft?

<sup>21</sup>Sie stellen dem Leben des Gerechten nach, unschuldiges Blut verur||teilen sie. \* <sup>22</sup>Der HErr jedoch wird mir zur Burg, mein Gott || zum Fels meiner Zuflucht. \* <sup>23</sup>Er bringt über sie ihr eigenes Unrecht; ob ihrer Bosheit vernich||tet er sie; \* es vernichtet sie || der HErr, unser Gott.

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

## **7. HErrengebet**

**HErr**, erbarme Dich (unser).

**Christe**, erbarme Dich unser.

**HErr**, erbarme Dich unser.

**V**ater unser im Himmel, geheilig|t werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

## 8. Bitten

**O** HErr, erzeige uns Deine Barm-  
herzigkeit; **A.** Wie wir unser Ver-  
trauen || auf Dich setzen.

Laß Deine Priester sich kleiden mit  
Ge||rechtigkeit; **A.** Und Deine Heili-  
gen || fröhlich sein.

**O** HErr, hilf Dei||nem Gesalbten;  
**A.** Und wenn wir zu Dir rufen, hör'  
uns || gnädiglich.

**O** HErr, hilf Deinem Volk und  
seg||ne Dein Erbteil; **A.** Leite sie und  
erhöhe sie || ewiglich.

Friede sei in den Mauern || Deines  
Zion; **A.** Und Fülle in ih||ren Palä-  
sten.

Gedenke Deiner im Glauben ent-  
schla||fenen Heiligen;  
**A.** Laß sie ruhen in Deinem Frie-  
den und erwachen zu einer herrli-  
chen || Auferstehung.

Schaff' in uns, o HErr, ein || reines  
Herz; **A.** Und nimm Deinen Heili-  
gen Geist || nicht von uns.

**H**Err, erhöre un||ser Gebet;  
**A.** Und laß unser Rufen || vor Dich  
kommen.

## 9. Versammlungsgebete

### 9. 1. Zeitgebet

**O** allmächtiger Gott, der Du  
den Heiligen Geist auf Dei-  
ne Auserwählten herabge-  
sandt, der Du sie mit seinen man-  
nigfachen Gaben ausgestattet, und  
sie zu Einer Gemeinschaft in dem  
mystischen Leibe Deines Sohnes

verbunden hast; verleihe uns Gna-  
de, alle diese Deine Gaben allezeit  
zu Deiner Ehre zu gebrauchen,  
reich zu sein an Glaube, Hoffnung  
und Liebe, wartend auf die Zukunft  
Deines Sohnes vom Himmel; damit  
wann Er erscheint, wir samt allen  
Deinen Heiligen von Ihm in Frie-  
den erfunden, und durch Ihn in  
Deine glorreiche Gegenwart darge-  
stellt werden – mit überschwengli-  
cher Freude; durch denselben Je-  
sum Christum, Deinen Sohn, un-  
sern HERRN. **A.** Amen.

### 9. 2. Wochengebet

**H**Err aller Gewalt und Macht, Ur-  
heber und Geber alles Guten;  
pflanze in unsere Herzen die Liebe  
Deines Namens, mehre in uns  
wahre Gottesfurcht; erfülle uns mit  
aller Güte und erhalte uns darin  
nach Deiner großen Gnade; durch  
Jesum Christum, Deinen Sohn, un-  
sern HERRN, der da lebt und herrscht  
mit Dir, in der Einheit des Heiligen  
Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.

**A.** Amen.

### 10. Tagzeitgebet und die Fürbitte

**O** HErr, unser himmlischer Va-  
ter, allmächtiger, ewiger Gott,  
der Du uns wohlbehalten den An-  
fang dieses Tages hast erleben las-  
sen; bewahre uns durch Deine  
mächtige Kraft und gib, daß wir  
heute in keine Sünde fallen, noch  
in irgend eine Gefahr geraten, son-  
dern daß all unser Wandel durch

Deine Führung so geleitet werde, daß wir allezeit tun, was recht ist vor Deinem Angesicht; durch Jesum Christum, unseren HErren.

**A. Amen.**

**E**rwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und preisen wir, der Du wahrhaftig unser Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HErren, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht, um Jesu Christi willen, unseres HErren. **A. Amen.**

### **11. Danksagung**

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit. So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Le-

ben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A. Amen.**

### **12. Schlußgebet**

**O** HErren, erhöre gnädig die Bitten Deines Volkes, das zu Dir seine Stimme erhebt; gib ihm das, was es tun soll, zu erkennen und zu verstehen, und Gnade und Kraft, daselbe auch treulich auszurichten; durch Jesum Christum, unseren HErren. **A. Amen.**

### **13. Loblied & Segen – stehend:**

**G**epriesen † sei der HErren, der Gott ‖ Israels \* denn Er hat sein Volk besucht und ge||schaffen ihm Erlösung; \* Er hat uns einen starken Ret||ter erweckt \* im Hause ‖ seines Knechtes David.

**S**o hat Er verheißten von ‖ alters her \* durch den Mund seiner ‖ heiligen Propheten. \* Er hat uns errettet vor ‖ unsern Feinden \* und aus der Hand ‖ aller, die uns hassen;

**E**r hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen ‖ Bund gedacht, \* an den Eid, den Er unserem Vater Abra||ham geschworen hat; \* Er hat uns geschenkt, daß wir aus Feindeshand befreit, Ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Ge||rechtig-

keit \* vor seinem Angesicht || alle unsere Tage.

**U**nd du, Kind, wirst Prophet des || Höchsten heißen; \* denn Du wirst dem HErrn vorangehen und || Ihm den Weg bereiten. \* Du wirst sein Volk mit der Erfahrung des || Heils beschenken \* in der Ver||gebung aller Sünden.

**D**urch die barmherzige Liebe || unsres Gottes \* wird uns besuchen das aufstrahlen||de Licht aus der Höhe, \* um allen zu leuchten, die in Fins-

ternis sitzen und im Schat||ten des Todes, \* und unsere Schritte zu lenken || auf den Weg des Friedens.

**E**hre sei dem Vater || und dem Sohne \* und || dem Heiligen Geiste, \* wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit \* in || Ewigkeit. Amen.

**†** Die Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.



# *Abendandacht*

*Göttliche Lesung: Evangelium Jesu Christi nach Matthäus – a) 25, 31 - 46  
oder b) 25, 1 - 30*

## 1. Anrufung

**G**elobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.

**A.** Hosanna in der Höhe.

## 2. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 3. Hymnus

**1. O** Abglanz von des Vaters Pracht, \* Du brachtest Licht vom wahren Licht, \* o höchstes Licht, des Lichtes Quell, \* Du Tag, der unsern Tag erhellt.

**2. Du** wahre Sonne, neige Dich, \* die Du erstrahlst in ew'gem Glanz, \* o gieß des Heil'gen Geistes Strahl \* hinein in unser dunkles Herz.

**3. Er** lenk und leite unsern Geist, \* auf daß der Körper keusch und rein, \* daß unser Glaube heller glüh, \* das Gift des Zweifels kenne nie.

*Leicht verbeugt*

**4. Lob** sei dem Vater auf dem Thron \* und seinem eingebor'nen Sohn, \* dem Heil'gen Geist auch allezeit \* von nun an bis in Ewigkeit. Amen.

*und darauf die Lesung vor dem HErrn*

Lesung vor unserem HErrn aus ...

*nach der Lesung und einer Stille*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

## 4. Glaubensbekenntnis

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kir-

che, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

### 5. Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit

*Off. 15* <sup>3</sup>Die Sieger sangen das Lied des Mose, des Knechtes Gottes, und das Lied zu Ehren des Lammes:

**A.** Gott dem HERRn sei Ehre, immerdar – allezeit.

**Groß** und **||** wunderbar \* sind Deine Werke, **||** HERR, Gott, Du – Allherrscher. \* Gerecht **||** und wahrhaftig \* sind Deine Wege, **||** Du König der Völker.

**A.** Gott dem HERRn sei Ehre, immerdar – allezeit.

<sup>4</sup>Wer sollte Dich nicht **||** fürchten, HERR, \* und nicht **||** Deinen Namen preisen? \* Denn Du **al||**lein bist heilig; \* Alle Völker kommen und beten Dich an; denn Dein gerechtes Walten ist **||** offenbar geworden.

**A.** Gott dem HERRn sei Ehre, immerdar – allezeit.

**Ehre** sei dem Vater **||** und dem Sohne, \* und **||** dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und **||** allezeit, \* in **||** Ewigkeit. Amen.

**A.** Gott dem HERRn sei Ehre, immerdar – allezeit.

### 6. Psalm

**Ps. 103** <sup>1</sup>Preise, meine See||le, den HERRn, \* und alles in mir sei||nen heiligen Namen! \* <sup>2</sup>Preise, meine

Seele, den HERRn und vergiß nicht **||** all **||** seine Wohltat! \* <sup>3</sup>Er vergibt Deine ganze Schuld, heilt **||** all' Deine Gebrechen.

<sup>4</sup>Er rettet dein Leben **||** vor dem Grab, \* krönt dich **||** mit Huld und Erbarmen. \* <sup>5</sup>Er sättigt dich mit Gutem, so||viel du brauchst, \* daß deine Jugend dem Ad||ler gleich sich erneut.

**Milde** Gerechtigkeit **||** übt der HERR \* und Recht **||** für alle Bedrängten. \* <sup>7</sup>Moses hat er seine Wege **||** kundgetan, \* den Söhnen Is||raels seine Werke.

<sup>8</sup>Barmherzig und gnädig **||** ist der HERR, \* langmü||tig und reich an Huld. \* <sup>9</sup>Er will nicht immerdar streiten und nicht für **||** dauernd zürnen. \* <sup>10</sup>Er handelt nicht an uns nach unsren Sünden, vergilt uns nicht nach **||** unsren Missetaten.

<sup>11</sup>Nein, so hoch der Himmel ü||ber der Erde, \* so groß ist über denen, die ihn **||** fürchten, seine Huld. \*

<sup>12</sup>So fern der Aufgang ist vom **||** Untergang, \* so weit entfernt er unsre **||** Frevel von uns weg.

<sup>13</sup>Wie ein Vater über seine Kinder **||** sich erbarmt, \* so erbarmt der HERR sich **||** derer, die ihn fürchten. \*

<sup>14</sup>Er weiß es ja, woraus **||** wir gebildet, \* Er denkt da||ran, daß wir nur Staub sind.

<sup>15</sup>Die Tage des Menschen **||** sind wie Gras, \* wie die Blume des **||** Feldes, so blüht er. \* <sup>16</sup>Fährt der Wind über

sie, dann ist || sie dahin, \* und ihre Stätte || weiß nichts mehr von ihr.

<sup>17</sup>Doch ewig währt die Huld des HErren über allen, || die ihn fürchten, \* und seine Treue || noch bei Kindeskindern, \* <sup>18</sup>bei denen, die an seinen || Bund sich halten \* und seiner Satzungen gedenken, || um sie zu erfüllen.

<sup>19</sup>Der HErre hat seinen Thron im Himmel || aufgerichtet, \* und seine Königs||macht beherrscht das All. \*

<sup>20</sup>Preiset den HErren, ihr, || seine Engel, \* ihr starken Helden, die ihr sein Wort vollstreckt, da ihr auf die Stimme || seines Wortes hört!

<sup>21</sup>Preist den HErren, all sei||ne Heerschaaren, \* seine Diener, die voll||ziehen seinen Willen! \* <sup>22</sup>Preiset den HErren, all seine Werke, an jeglichem Ort seiner || Herrschermacht! \* Preise, mei||ne Seele, den HErren!

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

### 7. HErrengebet

HErre, erbarme Dich (unser).

Christe, erbarme Dich unser.

HErre, erbarme Dich unser.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute

und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

### 8. Die Bitten vom Sonntag

HErre, rette Dein Volk. **A.** Und segne Dein Erbe.

Beschütze die Apostel und alle Dielner mit ihnen. **A.** Gib, daß sie Deine Kirche zur Vollen||dung erbauen.

Gewähre allen Geistlichen und Vorstehern || Deine Gnade.

**A.** Und verleihe, daß sie Deine Wahr||heit verkünden.

Stehe den Witwen und Waisen und allen Verlas||senen bei.

**A.** Laß sie Deine Näh||he erfahren.

(**NN** und) allen Kranken gib die Gesundheit ihrer || Leiber wieder.

**A.** Und laß sie Dir mit allen Erlös||ten danken.

Du hast die Namen der Deinen in das Buch des Le||bens geschrieben.

**A.** Laß sie alle, die Lebenden und die Verstorbenen durch die Ver||wandlung vor || Dich gelangen.

### 9. Versammlungsgebete

#### 9. 1. Zeitgebet

**O** allmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem

mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden – mit überschwenglicher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HERRn. **A.** Amen.

### **9. 2. Wochengebet**

**H**ERR aller Gewalt und Macht, Urheber und Geber alles Guten; pflanze in unsere Herzen die Liebe Deines Namens, mehre in uns wahre Gottesfurcht; erfülle uns mit aller Güte und erhalte uns darin nach Deiner großen Gnade; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HERRn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

### **10. Tagzeitgebet und die Fürbitte**

**A**llmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem

Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Christum Jesum, unseren HERRn. **A.** Amen.

**E**rleuchte unsere Finsternis, o HERR, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HERRn. **A.** Amen.

### **11. Danksagung**

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit. So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes

und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

### 12. Schlußgebet

**A**llmächtiger Gott, Quelle aller Weisheit, der Du unsere Not kennst, ehe denn wir bitten und unsere Unwissenheit, wenn wir bitten: - habe Mitleid mit unserer Schwachheit und was wir aus Unwürdigkeit nicht begehren dürfen und aus Blindheit nicht zu bitten vermögen, das wolltest Du uns schenken, um der Würdigkeit willen Deines Sohnes, Jesu Christi, unseres HERRN. **A.** Amen.

### 13. Loblied & Segen – stehend:

Meine Seele erhebt † den HERRN \* und mein Geist jubelt † in Gott, meinem Retter. \* Denn Er hat † angesehen \* die Niedrigkeit seiner Magd.

Siehe, † von nun an \* preisen mich seilig alle Geschlechter. \* Denn der Mächtige hat Großes an † mir getan, \* und † heilig ist sein Name.

Er erbarmt sich von Geschlecht † zu Geschlecht \* über † alle, die Ihn fürchten. \* Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten: \* Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind.

Er stürzt die Mächtigen vom Thron \* und erhöht die Niedrigen. \* Die Hungernden beschenkt Er mit † seinen Gaben \* und entläßt die Reichen leer.

Er nimmt sich seines Knechtes Israhel an \* und † denkt an sein Erbarmen, \* das Er unsern Vätern verheißt hat, \* Abraham und seinen Nachkommen ewiglich.

Ehre sei dem Vater † und dem Sohne \* und † dem Heiligen Geiste, \* wie es war im Anfang, so jetzt und † allezeit \* in † Ewigkeit. Amen.

† Die Gnade unseres HERRN Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

51. Montag

*Morgenandacht*

*Göttliche Lesung: Buch des Propheten Hesekiel – 47, 1 - 12*

## 1. Anrufung

**G**elobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.

**A.** Hosanna in der Höhe.

## 2. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.  
**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.  
**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 3. Hymnus

**1. O** Abglanz von des Vaters Pracht,  
\* Du brachtest Licht vom wahren Licht,  
\* o höchstes Licht, des Lich-

tes Quell, \* Du Tag, der unsern Tag erhellt.

**2. Du** wahre Sonne, neige Dich, \*  
die Du erstrahlst in ew'gem Glanz,  
\* o gieß des Heil'gen Geistes Strahl  
\* hinein in unser dunkles Herz.

**3. Er** lenk und leite unsern Geist, \*  
auf daß der Körper keusch und rein,  
\* daß unser Glaube heller glüh, \*  
das Gift des Zweifels kenne nie.

*Leicht verbeugt*

**4. Lob** sei dem Vater auf dem Thron  
\* und seinem eingebor'nen Sohn, \*  
dem Heil'gen Geist auch allezeit \*  
von nun an bis in Ewigkeit. Amen.

*und darauf die Lesung vor dem HErrn*

Lesung vor unserem HErrn aus ...

*nach der Lesung und einer Stille*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

## 4. Glaubensbekenntnis

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und



Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

### 5. Großer Lobpreis – entfällt

### 6. Psalm

**Ps. 34** Preisen will ich den HERRN || jederzeit, \* immer sei sein || Lob in meinem Munde! \* <sup>3</sup>Meine Seele rühmt || sich im HERRN. \* Die Armen mögen es || hören und sich freuen!

<sup>4</sup>Verherrlicht mit || mir den HERRN; \* seinen Namen laßt || uns gemeinsam rühmen! \* <sup>5</sup>Ich suchte den HERRN, und || fand Erhörung, \* Befreiung von || allen meinen Ängsten.

<sup>6</sup>Blickt auf ihn, und euer Antlitz wird leuchten und muß || sich nicht schämen! \* <sup>7</sup>Da ist ein Gebeugter; er rief, || und der HERR vernahm es \* und half ihm aus all || seinen Nöten. \* <sup>8</sup>Ein Lager schlägt auf der Engel des HERRN um alle, die ihn || fürchten, und befreit sie.

<sup>9</sup>Kostet und seht, wie || gut der HERR ist! \* Selig der || Mann, der ihm vertraut! \* <sup>10</sup>Fürchtet den HERRN, ihr seine Heiligen! Denn wer ihn fürchtet, lei||det kein Mangel. \* <sup>11</sup>Mächtige darben und hungern; doch wer den HERRN || sucht, vermißt kein Gut.

<sup>12</sup>Kommt, ihr Söhne, || hört mich an! \* Die Furcht des || HERRN will ich euch lehren! \* <sup>13</sup>Wer ist der

Mann, der || Leben wünscht \* und glückliche || Tage sehen möchte?

<sup>14</sup>Bewahre vor Bösem || deine Zunge \* und vor falscher || Rede deine Lippen! \* <sup>15</sup>Laß ab vom Bösen und || tu das Gute, \* suche Frieden || und jage ihm nach!

<sup>16</sup>Die Augen des HERRN achten || auf die Frommen \* und seine || Ohren auf ihr Schreien. \* <sup>17</sup>Das Antlitz des HERRN droht den || Übeltätern, \* um ihr Gedenken||vom Lande zu tilgen.

<sup>18</sup>Rufen jene, so hört || es der HERR \* und rettet sie aus || allen ihren Nöten. \* <sup>19</sup>Nahe ist der HERR den ge||knickten Herzen, \* hilft allen, die zer||knirschten Geistes sind.

<sup>20</sup>So zahlreich die Leiden des Gerech||ten auch sind, \* aus allen wird || ihn der HERR befreien. \* <sup>21</sup>Er behütet jedes || seiner Glieder, \* nicht eines || wird davon zerbrochen.

<sup>22</sup>Den Frevler er||wischt das Unheil; \* wer den Gerechten || haßt, der muß es büßen. \* <sup>23</sup>Der HERR erlöst die Seele || seiner Diener; \* straflos || bleibt, wer ihm vertraut.

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

### 7. Herrengebet

**H**ERR, erbarme Dich (unser).

**C**hriste, erbarme Dich unser.

**H**Err, erbarme Dich unser.

**V**ater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

### 8. Bitten

**O** HErr, erzeuge uns Deine Barmherzigkeit; **A.** Wie wir unser Vertrauen auf Dich setzen.

Laß Deine Priester sich kleiden mit Gerechtigkeit; **A.** Und Deine Heiligen fröhlich sein.

**O** HErr, hilf Deinem Gesalbten; **A.** Und wenn wir zu Dir rufen, hör' uns gnädiglich.

**O** HErr, hilf Deinem Volk und segne Dein Erbteil; **A.** Leite sie und erhöhe sie ewiglich.

Friede sei in den Mauern Deines Zion; **A.** Und Fülle in ihren Palästen.

Gedenke Deiner im Glauben entschlafenen Heiligen;

**A.** Laß sie ruhen in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen Auferstehung.

Schaff' in uns, o HErr, ein reines Herz; **A.** Und nimm Deinen Heiligen Geist nicht von uns.

**H**Err, erhöre unser Gebet;

**A.** Und laß unser Rufen vor Dich kommen.

### 9. Versammlungsgebete

#### 9. 1. Zeitgebet

**O** allmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden – mit überschwenglicher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HERRN. **A.** Amen.

#### 9. 2. Wochengebet

**H**Err aller Gewalt und Macht, Urheber und Geber alles Guten; pflanze in unsere Herzen die Liebe Deines Namens, mehre in uns wahre Gottesfurcht; erfülle uns mit aller Güte und erhalte uns darin nach Deiner großen Gnade; durch Christum Jesum, Deinen Sohn, unsern HERRN. **A.** Amen.

### 9. 3. Tagesgebet

Ewiger Vater, bekehre die Herzen zu Dir, damit sie sich nach dem Notwendigen sehnen und dich in Werken der Liebe verherrlichen; darum bitten wir Dich durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HERRN. **A.** Amen.

### 9. 4. 4. Versammlungsgebet

Allmächtiger Gott, der Du Deine Kirche dazu berufen hast, daß sie ein Leib sei, erfüllt mit Deiner göttlichen Gegenwart und Deinem Leben, unterwiesen in Deiner ewigen Wahrheit; erbarme Dich aller, die sich Christen nennen; bringe sie zurück von ihren Irrwegen und Spaltungen, nimm von ihnen hinweg allen Hass, alle Uneinigkeit und Bitterkeit; damit sie alle wiederum eins seien in Jesu Christo, gleichwie er eins ist mit Dir. Befreie die, welche durch die List des Feindes verführt oder durch nichtige Irrtümer dahingerissen, die Versammlung Deiner Kirche verlassen haben; und führe sie nach Deiner Barmherzigkeit zur Einheit des Glaubens zurück in deiner heiligen Kirche, als der einen Herde Jesu Christi. Erhöre uns um seinetwillen, der mit Dir und dem Heiligen Geiste unser Gott ist, in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

### 10. Morgengebet der Aufbruchswache und die Fürbitte

Heiliger Vater, ewiger Gott, durch dessen Geist der ganze Leib der Kirche geleitet und geheiligt wird, nimm an unser Gebet für die Bischöfe, Priester und Diakone der gesamten Kirche und für Deine ganze Herde und Gemeinde. Sende auf uns herab die vielfältigen Gaben Deines Geistes, und verleihe uns Gnade, dieselben zu Deiner Ehre zu gebrauchen, auf daß jedes Glied Deiner Kirche in seinem Beruf und Amt Dir in Wahrheit und Gottseligkeit diene, durch Jesum Christum, unseren auferstandenen HERRN, welchem sei mit Dir und dem Heiligen Geiste Ruhm und Ehre jetzt und in Ewigkeit. **A.** Amen.

Erwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und preisen wir, der Du wahrhaftig unser Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HERR, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht, um Jesu Christi willen, unseres HERRN. **A.** Amen.

### 11. Danksagung

Allmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei

gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

### 12. Schlußgebet

Allmächtiger Gott, der Du uns Gnade verliehen hast, einmütig unser gemeinsames Flehen vor Dich zu bringen; und verheißest, wo zwei oder drei in Deinem Namen versammelt sind, wollest Du ihre Bitten gewähren; erfülle nun, o HErr, das Verlangen Deiner Knechte, wie es am heilsamsten für sie sein mag; verleihe uns in dieser Welt die Erkenntnis Deiner Wahr-

heit, und in der zukünftigen das ewige Leben. **A.** Amen.

oder Allmächtiger Gott, Quelle aller Weisheit, der Du unsere Not kennst, ehe denn wir bitten und unsere Unwissenheit, wenn wir bitten: - habe Mitleid mit unserer Schwachheit und was wir aus Unwürdigkeit nicht begehren dürfen und aus Blindheit nicht zu bitten vermögen, das wollest Du uns schenken, um der Würdigkeit willen Deines Sohnes, Jesu Christi, unseres HErrn. **A.** Amen.

### 13. Loblied & Segen – stehend:

Gepriesen † sei der HErr, der Gott ‖ Israels \* denn Er hat sein Volk besucht und ge||schaffen ihm Erlösung; \* Er hat uns einen starken Ret||ter erweckt \* im Hause ‖ seines Knechtes David.

So hat Er verheißten von ‖ alters her \* durch den Mund seiner ‖ heiligen Propheten. \* Er hat uns errettet vor ‖ unsern Feinden \* und aus der Hand ‖ aller, die uns hassen;

Er hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen ‖ Bund gedacht, \* an den Eid, den Er unserem Vater Abra||ham geschworen hat; \* Er hat uns geschenkt, daß wir aus Feindeshand befreit, Ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Ge||rechtigkeit \* vor seinem Angesicht ‖ alle unsere Tage.

**U**nd du, Kind, wirst Prophet des ||  
Höchsten heißen; \* denn Du wirst  
dem HERRN vorangehen und || Ihm  
den Weg bereiten. \* Du wirst sein  
Volk mit der Erfahrung des || Heils  
beschenken \* in der Ver||gebung al-  
ler Sünden.

**D**urch die barmherzige Liebe || uns-  
res Gottes \* wird uns besuchen das  
aufstrahlen||de Licht aus der Höhe,  
\* um allen zu leuchten, die in Fins-  
ternis sitzen und im Schat||ten des

Todes, \* und unsere Schritte zu  
lenken || auf den Weg des Friedens.

**E**hre sei dem Vater || und dem Soh-  
ne, \* und || dem Heiligen Geiste. \*  
Wie es war im Anfang, so jetzt und ||  
allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**†** Die Gnade unseres HERRN Jesu  
Christi und die Liebe Gottes und  
die Gemeinschaft des Heiligen  
Geistes sei mit uns allen immerdar.  
**A.** Amen.

*Göttliche Lesung: Evangelium Jesu Christi nach Markus – 1, 1 - 13*

## 1. Anrufung

**G**elobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.

**A.** Hosanna in der Höhe.

## 2. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 3. Hymnus

**1. O** Abglanz von des Vaters Pracht, \* Du brachtest Licht vom wahren Licht, \* o höchstes Licht, des Lichtes Quell, \* Du Tag, der unsern Tag erhellt.

**2. Du** wahre Sonne, neige Dich, \* die Du erstrahlst in ew'gem Glanz, \* o gieß des Heil'gen Geistes Strahl \* hinein in unser dunkles Herz.

**3. Er** lenk und leite unsern Geist, \* auf daß der Körper keusch und rein, \* daß unser Glaube heller glüh, \* das Gift des Zweifels kenne nie.

*Leicht verbeugt*

**4. Lob** sei dem Vater auf dem Thron \* und seinem eingebor'nen Sohn, \* dem Heil'gen Geist auch allezeit \* von nun an bis in Ewigkeit. Amen.

*und darauf die Lesung vor dem HErrn*

Lesung vor unserem HErrn aus ...

*nach der Lesung und einer Stille*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

## 4. Glaubensbekenntnis

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kir-

che, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

### 5. Großer Lobpreis – entfällt

### 6. Psalm

**Ps. 47** <sup>2</sup>Ihr Völker alle, klatscht in die Hände! Jauchzt Gott mit Jubelschall! \* <sup>3</sup>Denn furchtgebietend ist der HErr, der Höchste – ein großer König || über alle Welt. \* <sup>4</sup>Völker warf er || vor uns nieder, \* Stämme || unter unsre Füße.

<sup>5</sup>Er wählte unser Erbland || für uns aus, \* die Ehre || Jakobs, den er liebt. \* <sup>6</sup>Gott steigt empor beim Jubelschall, \* der HErr beim Schmettern der Posaune.

<sup>7</sup>Singt unserem || Gott, lobsingt! \* Singt || unserm König, singt! \* <sup>8</sup>Denn Gott ist König über || alle Welt. \* Ja, singt ein || kunstgerechtes Lied!

<sup>9</sup>Gott herrscht als König || über Völker; \* Gott sitzt auf || seinem heiligen Thron. \* <sup>10</sup>Völkerfürsten scharren sich zusammen bei dem Gott || Abrahams. \* Ja, Gottes sind die Mächtigen der Erde; hoch er||haben ist er sehr.

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

### 7. Herrengebet

**HErr**, erbarme Dich (unser).

**Christe**, erbarme Dich unser.

**HErr**, erbarme Dich unser.

**V**ater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

### 8. Die Bitten vom Montag

Führe die Christen alle zur Einheit zusammen: **A.** Damit die Welt an Christus || glauben kann.

**Du** läßt Dein Wort in der ganzen || Welt verkündigen: **A.** Stärke Deine Boten mit der Kraft des Heiligen Geistes.

**Schau** gnädig herab auf die Völker der Erde: **A.** und stehe denen bei, die für sie die Verantwortung tragen.

**Geleite** die Reisenden zu Wasser, zu Land und || in der Luft: **A.** schenke ihnen eine glückliche Ankunft.

(Gedenke **NN**, denn) Du richtest die Gebeugten auf: **A.** schenke den Kranken die Gesundheit und beschütze die || Heimatlosen.



**Gedenke (NN und)** der Verstorbenen, die in Deinem Frieden entschlafen sind: **A.** Laß sie durch den HErrn Christus auferstehen ins ewige Leben.

## **9. Versammlungsgebete**

### **9. 1. Zeitgebet**

**O** allmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden – mit überschwenglicher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

### **9. 2. Wochengebet**

**H**Err aller Gewalt und Macht, Urheber und Geber alles Guten; pflanze in unsere Herzen die Liebe Deines Namens, mehre in uns wahre Gottesfurcht; erfülle uns mit aller Güte und erhalte uns darin nach Deiner großen Gnade; durch

Christum Jesum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

### **9. 3. Tagesgebet**

**E**wiger Vater, bekehre die Herzen zu Dir, damit sie sich nach dem Notwendigen sehnen und dich in Werken der Liebe verherrlichen; darum bitten wir Dich durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn. **A.** Amen.

### **9. 4. 4. Versammlungsgebet**

**O** Gott, Vater der Barmherzigkeit, wir bitten Dich, inmitten der Finsternis, welche Dein Erbe bedeckt; offenbare Dich jenen, die Dich suchen und gewähre ihnen die Tröstungen Deines guten Geistes und die Freude Deines Heils. Tue allen kund, die Glauben haben, daß Du Dich aufgemacht hast, Deine Kirche zu befreien, Deine Ordnungen wiederherzustellen und dem Volk Deiner Wahl den vollen Segen Deines Evangeliums zu gewähren. Gib denen, die dem Wort Deiner Verheißung geglaubt haben, ungeheuchelte Liebe und verlangenden Eifer, und erwecke und sende tüchtige Dienerinnen und Diener, Verkündiger Deiner Wahrheit, in Deinen Weinberg. Wende die Herzen der Väter zu den Kindern und die Herzen der Kinder zu den Vätern, damit sie vor der Stunde der Versuchung bewahrt und am Tag Deines gerechten Gerichts gerettet werden. Dies alles bitten wir um der Ver-

dienste Jesu Christi, unseres einzigen Mittlers und Fürsprechers willen. **A.** Amen.

**10. Abendgebet der Aufbruchswoche und die Fürbitte**

**A**llmächtiger Gott, Geber aller Guten Gaben, der Du in Deiner göttlichen Vorsehung verschiedene Ämter in Deiner Kirche eingesetzt hast; wir bitten Dich demütig, gib Deine Gnade allen, die zu einem Dienst in derselben berufen sind, erfülle sie also mit der Wahrheit Deiner Lehre, und begabe sie mit Unschuld des Lebens, daß sie treulich vor Dir dienen, zur Ehre Deines großen Namens und zum Wohl Deiner heiligen Kirche; durch Jesum Christum, unseren HERRN. **A.** Amen.

**E**rleuchte unsere Finsternis, o HERR, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HERRN. **A.** Amen.

**11. Danksagung**

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Seg-

nungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit. So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

**12. Schlußgebet**

**A**llmächtiger Gott, Quelle aller Weisheit, der Du unsere Not kennst, ehe denn wir bitten und unsere Unwissenheit, wenn wir bitten: habe Mitleid mit unserer Schwachheit und was wir aus Unwürdigkeit nicht begehren dürfen und aus Blindheit nicht zu bitten vermögen, das wollest Du uns schenken, um der Würdigkeit willen Deines Sohnes, Jesu Christi, unseres HERRN. **A.** Amen.

### 13. Loblied & Segen – stehend:

Meine Seele erhebt † den HErrn \*  
und mein Geist jubelt ‖ in Gott, mei-  
nem Retter. \* Denn Er hat ‖ angese-  
hen \* die Niedrigkeit seiner Magd.

Siehe, ‖ von nun an \* preisen mich  
selig alle Geschlechter. \* Denn der  
Mächtige hat Großes an ‖ mir ge-  
tan, \* und ‖ heilig ist sein Name.

Er erbarmt sich von Geschlecht ‖ zu  
Geschlecht \* über ‖ alle, die Ihn  
fürchten. \* Er vollbringt mit seinem  
Arm machtvolle Taten: \* Er zer-  
streut, die im Herzen voll Hochmut  
sind.

Er stürzt die Mächtigen vom Thron  
\* und erhöhht die Niedrigen. \* Die  
Hungernden beschenkt Er mit ‖ sei-

nen Gaben \* und entläßt die Rei-  
chen leer.

Er nimmt sich seines Knechtes  
Israel an \* und ‖ denkt an sein Er-  
barmen, \* das Er unsern Vätern  
verheißen hat, \* Abraham und sei-  
nen Nachkommen ewiglich.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Soh-  
ne, \* und ‖ dem Heiligen Geiste. \*  
Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖  
allezeit, \* in ‖ Ewigkeit. Amen.

† Die Gnade unseres HErrn Jesu  
Christi und die Liebe Gottes und  
die Gemeinschaft des Heiligen  
Geistes sei mit uns allen immerdar.  
**A.** Amen.

# 52. Dienstag

*Morgenandacht*

*Göttliche Lesung: Buch des Propheten Daniel – 4, 24 - 34*

## 1. Anrufung

**G**elobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.

**A.** Hosanna in der Höhe.

## 2. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.  
**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.  
**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 3. Hymnus

1. **O** Abglanz von des Vaters Pracht,  
\* Du brachtest Licht vom wahren Licht,  
\* o höchstes Licht, des Lich-

tes Quell, \* Du Tag, der unsern Tag erhellt.

2. **Du** wahre Sonne, neige Dich, \*  
die Du erstrahlst in ew'gem Glanz,  
\* o gieß des Heil'gen Geistes Strahl  
\* hinein in unser dunkles Herz.

3. **Er** lenk und leite unsern Geist, \*  
auf daß der Körper keusch und rein,  
\* daß unser Glaube heller glüh, \*  
das Gift des Zweifels kenne nie.

*Leicht verbeugt*

4. **Lob** sei dem Vater auf dem Thron  
\* und seinem eingebor'nen Sohn, \*  
dem Heil'gen Geist auch allezeit \*  
von nun an bis in Ewigkeit. Amen.

*und darauf die Lesung vor dem HErrn*

**Lesung** vor unserem HErrn aus ...

*nach der Lesung und einer Stille*

**Dieses** Wort sei Stärkung unserem Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

## 4. Glaubensbekenntnis

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und

Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

### 5. Großer Lobpreis – entfällt

### 6. Psalm

Ps. 35 <sup>1</sup>Bekämpfe, HErr, die || mich bekämpfen, \* bekriege || Du, die mich bekriegen! \* <sup>2</sup>Ergreife Schild und Wehr! Erhebe Dich, || mir zu helfen! \* <sup>3</sup>Schwinge Speiß und Lanze wider meine Verfolger! Sprich zu meiner Seele: || “Deine Rettung bin ich!”

<sup>4</sup>In Schande und Schimpf sollen fallen, die mir nach dem || Leben trachten! \* Schmachvoll sollen rückwärts weichen, || die mir Böses sinnen! \* <sup>5</sup>Sie seien wie || Spreu im Wind, \* und des HErrn || Engel stoße sie!

<sup>6</sup>Ihr Weg sei fin||ster und schlüpf-  
rig, \* des HErrn || Engel jage sie! \*

<sup>7</sup>Denn ohne Grund legten sie || mir ihr Netz, \* gruben grundlos || für mich eine Grube.

<sup>8</sup>Einen solchen treffe unver||merkt Verderben! \* Das Netz, das er legte, fange ihn selbst, in seine || Grube mag er stürzen! \* <sup>9</sup>Dann wird meine Seele jub||eln im HErrn, \* frohlocken || über seiner Hilfe.

<sup>10</sup>Jedes Glied an mir wird rufen: “HErr, wer || ist wie Du? \* Du rettetest den Schwachen vor dem Starken,

den Schwachen und || Armen vor dem Räuber.” \* <sup>11</sup>Ruchlose Zeugen || treten auf, \* befragen mich über Dinge, von || denen ich nichts weiß.

<sup>12</sup>Sie vergelten mir Gu||tes mit Bösem, \* streben || mir gar nach dem Leben. \* <sup>13</sup>Ich aber trug in ihrer Krankheit || Trauerkleider, \* quälte mich selbst mit Fasten und sprach tief gebeugt || mein Gebet für sie.

<sup>14</sup>Als gelte es meinem Freund oder Bruder, so ging || ich einher; \* wie in Trauer um die Mutter war || ich betrübt, gebeugt. \* <sup>15</sup>Sie jedoch sind erfreut über meinen Sturz und ver||sammeln sich. \* Sie verbinden sich gegen mich und drängen heftig heran; ich || aber ahnte nichts.

Sie zerreißen mich und lassen nicht ab. <sup>16</sup>In Schlechtigkeit spot||ten sie dauernd, \* knirschen mit den || Zähnen wider mich. \* <sup>17</sup>HErr, wie lange || siehst Du zu? \* Rette vor den Brüllern mein Leben, vor den Löwen || mein einziges Gut!

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

### 7. HErrengebet

HErr, erbarme Dich (unser).

Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.

**V**ater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

### 8. *Bitten*

**O** HErr, erzeuge uns Deine Barmherzigkeit; **A.** Wie wir unser Vertrauen auf Dich setzen.

Laß Deine Priester sich kleiden mit Gerechtigkeit; **A.** Und Deine Heiligen fröhlich sein.

**O** HErr, hilf Deinem Gesalbten; **A.** Und wenn wir zu Dir rufen, hör' uns gnädiglich.

**O** HErr, hilf Deinem Volk und segne Dein Erbteil; **A.** Leite sie und erhöhe sie ewiglich.

Friede sei in den Mauern Deines Zion; **A.** Und Fülle in ihren Palästen.

Gedenke Deiner im Glauben entschlafenen Heiligen;

**A.** Laß sie ruhen in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen Auferstehung.

Schaff' in uns, o HErr, ein reines Herz; **A.** Und nimm Deinen Heiligen Geist nicht von uns.

HErr, erhöre unser Gebet;

**A.** Und laß unser Rufen vor Dich kommen.

## 9. *Versammlungsgebete*

### 9. 1. *Zeitgebet*

**O** allmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden – mit überschwenglicher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

### 9. 2. *Wochengebet*

**H**Err aller Gewalt und Macht, Urheber und Geber alles Guten; pflanze in unsere Herzen die Liebe Deines Namens, mehre in uns wahre Gottesfurcht; erfülle uns mit aller Güte und erhalte uns darin nach Deiner großen Gnade; durch Christum Jesum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

### 9. 3. Tagesgebet

Allmächtiger Gott, Du betreust Dein Volk durch die Hirten, die Du in Deiner Weisheit erwählst; wir bitten Dich, wecke in dem mystischen Leibe Deines Sohnes den Geist des Glaubens und der Bereitschaft, und berufe auch in unseren Tagen die Diener Deines Altars und Deines Evangeliums, damit sie in Vollmacht und Auftrag Dich, unseren himmlischen Vater verkünden, durch denselben Christum Jesum, unsern HERRN. **A.** Amen.

### 9. 4. 4. Versammlungsgebet

Allmächtiger Gott, der Du verheißest hast, dass in den Tagen der Vollendung der Berg, auf welchem das Haus des HERRN steht, über die Hügel erhaben sei, und die Völker zu ihm strömen sollen; wir bitten Dich, sende Dein Licht und Deine Wahrheit dem ganzen Volk, damit sie in die Wege Deiner Ordnungen und auf den Pfad Deiner Gebote geleitet werden; auf daß Deine ganze Kirche, vollständig in jedem ihrer Glieder, unterwiesen in aller Gerechtigkeit und vollkommen in Heiligkeit, am Tag der Erscheinung und des Reiches Deines Sohnes makellos und rein dargestellt werde; durch denselben unseren HERRN, Jesum Christum, der da lebt und herrscht mit Dir und dem Heiligen Geist, ein Gott in Ewigkeit. **A.** Amen.

### 10. Morgengebet der Aufbruchswache und die Fürbitte

Heiliger Vater, ewiger Gott, durch dessen Geist der ganze Leib der Kirche geleitet und geheiligt wird, nimm an unser Gebet für die Bischöfe, Priester und Diakone der gesamten Kirche und für Deine ganze Herde und Gemeinde. Sende auf uns herab die vielfältigen Gaben Deines Geistes, und verleihe uns Gnade, dieselben zu Deiner Ehre zu gebrauchen, auf daß jedes Glied Deiner Kirche in seinem Beruf und Amt Dir in Wahrheit und Gottseligkeit diene, durch Jesum Christum, unseren auferstandenen HERRN, welchem sei mit Dir und dem Heiligen Geiste Ruhm und Ehre jetzt und in Ewigkeit. **A.** Amen.

Erwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und preisen wir, der Du wahrhaftig unser Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HERR, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht, um Jesu Christi willen, unseres HERRN. **A.** Amen.

### 11. Danksagung

Allmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei



gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit. So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

### **12. Schlußgebet**

**S**tehe uns gnädig bei, o HErr, in diesen unseren Bitten und Gebeten und lenke unsere Schritte zur Erreichung des ewigen Heils; auf daß wir mitten im unsteten Wechsel dieses vergänglichen Lebens immerdar geschützt seien, durch Deine gnädige und allezeit bereite Hilfe; um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

*oder* **A**llmächtiger Gott, Quelle aller Weisheit, der Du unsere Not kennst, ehe denn wir

bitten und unsere Unwissenheit, wenn wir bitten: habe Mitleid mit unserer Schwachheit und was wir aus Unwürdigkeit nicht begehren dürfen und aus Blindheit nicht zu bitten vermögen, das wollest Du uns schenken, um der Würdigkeit willen Deines Sohnes, Jesu Christi, unseres HErrn. **A.** Amen.

### **13. Loblied & Segen – stehend:**

**G**epriesen † sei der HErr, der Gott ‖ Israels \* denn Er hat sein Volk besucht und ge||schaffen ihm Erlösung; \* Er hat uns einen starken Ret||ter erweckt \* im Hause ‖ seines Knechtes David.

**S**o hat Er verheißen von ‖ alters her \* durch den Mund seiner ‖ heiligen Propheten. \* Er hat uns errettet vor ‖ unsern Feinden \* und aus der Hand ‖ aller, die uns hassen;

**E**r hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen ‖ Bund gedacht, \* an den Eid, den Er unserem Vater Abra||ham geschworen hat; \* Er hat uns geschenkt, daß wir aus Feindeshand befreit, Ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Ge||rechtigkeit \* vor seinem Angesicht ‖ alle unsere Tage.

**U**nd du, Kind, wirst Prophet des ‖ Höchsten heißen; \* denn Du wirst dem HErrn vorangehen und ‖ Ihm den Weg bereiten. \* Du wirst sein Volk mit der Erfahrung des ‖ Heils

beschenken \* in der Vergebung aller Sünden.

Durch die barmherzige Liebe unsres Gottes wird uns besuchen das aufstrahlende Licht aus der Höhe, um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen und im Schatten des Todes, und unsere Schritte zu lenken auf den Weg des Friedens.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne \* und dem Heiligen Geiste, \* wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit \* in Ewigkeit. Amen.

† Die Gnade unseres Herrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. A. Amen.

*Göttliche Lesung: Evangelium Jesu Christi nach Markus – 1, 21 - 31*

### 1. Anrufung

**G**elobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HERRN.

**A.** Hosanna in der Höhe.

### 2. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

### 3. Hymnus

**1. O** Abglanz von des Vaters Pracht, \* Du brachtest Licht vom wahren Licht, \* o höchstes Licht, des Lichtes Quell, \* Du Tag, der unsern Tag erhellt.

**2. Du** wahre Sonne, neige Dich, \* die Du erstrahlst in ew'gem Glanz, \* o gieß des Heil'gen Geistes Strahl \* hinein in unser dunkles Herz.

**3. Er** lenk und leite unsern Geist, \* auf daß der Körper keusch und rein, \* daß unser Glaube heller glüh, \* das Gift des Zweifels kenne nie.

*Leicht verbeugt*

**4. Lob** sei dem Vater auf dem Thron \* und seinem eingebor'nen Sohn, \* dem Heil'gen Geist auch allezeit \* von nun an bis in Ewigkeit. Amen.

*und darauf die Lesung vor dem HERRN*

Lesung vor unserem HERRN aus ...

*nach der Lesung und einer Stille*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

### 4. Glaubensbekenntnis

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HERRN, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kir-

che, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

### 5. Großer Lobpreis – entfällt

### 6. Psalm

**Ps. 48** <sup>2</sup>Groß || ist der HErr \* und ruhmwürdig in || unsres Gottes Stadt. \* <sup>3</sup>Sein heiliger Berg in ragender Pracht ist die Wonne der || ganzen Welt, \* der Sionsberg im äußersten Norden || des Großkönigs Festung.

<sup>4</sup>Gott erweist sich in ihren Palästen als || eine Schutzburg. \* <sup>5</sup>Sieh doch, die Könige traten zusammen, gemeinsam || rückten sie heran! \* <sup>6</sup>Kaum, daß sie schauten, da wur||den sie ratlos, \* gerieten || in Schrecken und Angst.

<sup>7</sup>Beben erfaßte sie dort, Zittern gleich einer Mut||ter in Wehen, \* <sup>8</sup>wie wenn Ostwind Schiffe || von Tarsis zerschmettert. \* <sup>9</sup>Wie wir es gehört, so sahen wir es nun in der Stadt des HErrn || Sabaot, \* in der Stadt unseres Gottes. Auf ewig || hat Gott sie gegründet.

<sup>10</sup>Wir er||wägen, HErr, \* Deine Huld im || Innern Deines Tempels. \* <sup>11</sup>Wie Dein ruhmvoller Name, o Gott, so reicht Dein Lobpreis über die Gren||zen der Erde. \* Voll von Gerechtig||keit ist Deine Rechte.

<sup>12</sup>Des freut sich der || Sionsberg, \* es jauchzen die Landstädte Judas ob || Deiner Rechtsentscheide. \* <sup>13</sup>Um-

schrei||tet den Sion, \* zieht um ihn herum und || zählt all seine Türme!

<sup>14</sup>Beachtet seinen Wall, umsäumt auch sei||ne Paläste! \* Dann könnt ihr es erzählen dem || künftigen Geschlecht: \* <sup>15</sup>”Ganz so ist der HErr, unser Gott, für im||mer und ewig! \* Er wird uns führen || durch den Tod hindurch!

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

### 7. HErrengebet

HErr, erbarme Dich (unser).

Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

### 8. Die Bitten vom Dienstag

Du sprichst zu uns durch die Zei||chen der Zeit: **A.** gib, daß alle Christen ihren Glauben auf dem einen HErrn in der || Einheit bauen.

**Behüte** alle En||gel und Bischöfe:  
**A.** und stärke ihre Mitarbeiter in ||  
ihrem Dienst.

**Erbarme** Dich aller Häupter in ||  
Deiner Kirche: **A.** Und gib, daß sie  
sich Dir || unterwerfen.

**Bewahre** die Völker vor Angst || und  
Verzweiflung: **A.** Erlöse sie durch  
Christi Kommen aus der || Zeit der  
Trübsal.

(**Dich** bittend um die Gesundheit  
von **NN** flehen wir, ) Stehe denen  
bei, die sich dem Dienst an den ||  
Kranken widmen: **A.** Schenke ih-  
nen Herzlichkeit || und Geduld.

**Du** öffnest und nie||mand kann  
schließen: **A.** Öffne Deinen ent-  
schlafenen Heiligen mit allen Dei-  
nen Erstlingen das Tor zum e||wigen  
Leben.

## **9. Versammlungsgebete**

### **9. 1. Zeitgebet**

**O** allmächtiger Gott, der Du  
den Heiligen Geist auf Dei-  
ne Auserwählten herabge-  
sandt, der Du sie mit seinen man-  
nigfachen Gaben ausgestattet, und  
sie zu Einer Gemeinschaft in dem  
mystischen Leibe Deines Sohnes  
verbunden hast; verleihe uns Gna-  
de, alle diese Deine Gaben allezeit  
zu Deiner Ehre zu gebrauchen,  
reich zu sein an Glaube, Hoffnung  
und Liebe, wartend auf die Zukunft  
Deines Sohnes vom Himmel; damit  
wann Er erscheint, wir samt allen

Deinen Heiligen von Ihm in Frie-  
den erfunden, und durch Ihn in  
Deine glorreiche Gegenwart darge-  
stellt werden – mit überschwenglicher  
Freude; durch denselben Je-  
sum Christum, Deinen Sohn, un-  
sern HERRn. **A.** Amen.

### **9. 2. Wochengebet**

**HErr** aller Gewalt und Macht, Ur-  
heber und Geber alles Guten;  
pflanze in unsere Herzen die Liebe  
Deines Namens, mehre in uns  
wahre Gottesfurcht; erfülle uns mit  
aller Güte und erhalte uns darin  
nach Deiner großen Gnade; durch  
Christum Jesum, Deinen Sohn, un-  
sern HERRn. **A.** Amen.

### **9. 3. Tagesgebet**

**Allmächtiger** Gott, Du betreust  
Dein Volk durch die Hirten, die Du  
in Deiner Weisheit erwählst; wir  
bitten Dich, wecke in dem mysti-  
schen Leibe Deines Sohnes den  
Geist des Glaubens und der Bereit-  
schaft, und berufe auch in unseren  
Tagen die Diener Deines Altars und  
Deines Evangeliums, damit sie in  
Vollmacht und Auftrag Dich, unse-  
ren himmlischen Vater verkünden,  
durch denselben Christum Jesum,  
unsern HERRn. **A.** Amen.

### **9. 4. 4. Versammlungsgebet**

**V**ater im Himmel, zu dieser  
Zeit flehen wir Dich an, in-  
dem wir um Dein Erbarmen  
für die Christen in aller Welt flehen:  
Nimm uns an im Geist der Heilig-

keit und mache unsere Herzen fest in der Hoffnung auf Dein Erbarmen.

**Sende** Deinen Heiligen Geist in reichem Maße auf Deine Dienerinnen und Diener und schenke ihnen Gedeihen zu dem Werk, das Du ihren Händen anvertraut hast. Laß das Werk Deines Zeugnisses, alle Deine Warnungen und die Kunde von Deiner gegenwärtigen Gnade, das Evangelium von Deinem Reich und das Wort von der Zukunft Deines Sohnes an alle Menschen gelangen.

**Führe** den Tag Deiner Macht herbei; nimm die Decke von den Herzen Deines Volkes hinweg, damit sie Deine Herrlichkeit erblicken, und die Ämter Deines Hauses mit Freuden aufnehmen, durch welche Du Deine Heiligen vollkommen machen und Deine Kirche bereiten willst zum Eingang in die Freude Deines Reiches, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.  
**A. Amen.**

### **10. Abendgebet der Aufbruchwoche und die Fürbitte**

**A**llmächtiger Gott, Geber aller guten Gaben, der Du in Deiner göttlichen Vorsehung verschiedene Ämter in Deiner Kirche eingesetzt hast; wir bitten Dich demütig, gib Deine Gnade allen, die zu einem Dienst in derselben berufen sind, erfülle sie also mit der Wahrheit Deiner Lehre, und begabe sie mit

Unschuld des Lebens, daß sie treulich vor Dir dienen, zur Ehre Deines großen Namens und zum Wohl Deiner heiligen Kirche; durch Jesum Christum, unseren HERRN.  
**A. Amen.**

**E**rleuchte unsere Finsternis, o HERR, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HERRN. **A. Amen.**

### **11. Danksagung**

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit. So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten

auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

### 12. Schlußgebet

**E**rhöre uns gnädig, o Herr, und da Du uns ein herzliches Verlangen zu beten gegeben hast, so verleihe, daß wir in aller Gefahr und Widerwärtigkeit durch Deine mächtige Hilfe stets geschützt und getröstet werden; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren Herrn. **A.** Amen.

### 13. Loblied & Segen – stehend:

**M**eine Seele erhebt † den Herrn \* und mein Geist jubelt † in Gott, meinem Retter. \* Denn Er hat † angesehen \* die Niedrigkeit seiner Magd.

**S**iehe, † von nun an \* preisen mich † alle Geschlechter. \* Denn der Mächtige hat Großes an † mir getan, \* und † heilig ist sein Name.

Er erbarmt sich von Geschlecht † zu Geschlecht \* über † alle, die Ihn fürchten. \* Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten: \* Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind.

Er stürzt die Mächtigen vom Thron \* und erhöht die Niedrigen. \* Die Hungernden beschenkt Er mit † seinen Gaben \* und entläßt die Reichen leer.

Er nimmt sich seines Knechtes Israel an \* und † denkt an sein Erbarmen, \* das Er unsern Vätern verheißt hat, \* Abraham und seinen Nachkommen ewiglich.

Ehre sei dem Vater † und dem Sohne \* und † dem Heiligen Geiste, \* wie es war im Anfang, so jetzt und † allezeit \* in † Ewigkeit. Amen.

**†** Die Gnade unseres Herrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.



# 53. Mittwoch

*Morgenandacht*

*Göttliche Lesung: Buch des Propheten Daniel – 5, 16 - 31*

## 1. Anrufung

**G**elobt seist Du, HERR, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HERRN.

**A.** Hosanna in der Höhe.

## 2. Aufruf

**O** HERR, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HERR, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 3. Hymnus

1. **O** Abglanz von des Vaters Pracht, \* Du brachtest Licht vom wahren Licht, \* o höchstes Licht, des Lichtes Quell, \* Du Tag, der unsern Tag erhellt.

2. **Du** wahre Sonne, neige Dich, \* die Du erstrahlst in ew'gem Glanz, \* o gieß des Heil'gen Geistes Strahl \* hinein in unser dunkles Herz.

3. **Er** lenk und leite unsern Geist, \* auf daß der Körper keusch und rein, \* daß unser Glaube heller glüh, \* das Gift des Zweifels kenne nie.

*Leicht verbeugt*

4. **Lob** sei dem Vater auf dem Thron \* und seinem eingebor'nen Sohn, \* dem Heil'gen Geist auch allezeit \* von nun an bis in Ewigkeit. Amen.

*und darauf die Lesung vor dem HERRN*

**Lesung** vor unserem HERRN aus ...

*nach der Lesung und einer Stille*

**Dieses** Wort sei Stärkung unserem Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

## 4. Glaubensbekenntnis

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HERRN, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kir-

che, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

## 5. Großer Lobpreis – entfällt

## 6. Psalm

**Ps. 35** <sup>18</sup>Ich werde Dir danken in großer Versammlung, Dich loben vor zahlreichem Volk! \* <sup>19</sup>Nicht sollen über mich jubeln meine lügnischen Feinde, nicht mit den Augen zwinkern, die mich || hassen ohne Grund! \* <sup>20</sup>Denn sie re||den nichts Gutes, \* und gegen die Stillen im Lande ersinnen || sie listige Pläne.

<sup>21</sup>Ihren Mund reißen sie gegen mich || auf und sprechen: \* “Aha! Nun || sehen wir es selber!” \* <sup>22</sup>Du siehst es, HErr; so || schweig doch nicht! \* Mein Gebieter, || bleib mir nicht so ferne!

<sup>23</sup>Erhebe Dich, wach auf || für mein Recht, \* mein Gott und mein || HErr, für meinen Streit! \* <sup>24</sup>Nach Deiner Gerechtigkeit schaffe mir Recht, o || HErr, mein Gott! \* Laß sie nicht || jubeln über mich!

<sup>25</sup>Sie sollen in ihrem Herzen nicht sprechen: “Oh, || unser Wunsch!” \* Sie sollen nicht sagen: “Den || haben wir vernichtet!” \* <sup>26</sup>Beschämung und Schmach treffe alle, die sich über mein || Unglück freuen! \* In Schande und Schimpf sollen sich hüllen, || die wider mich prahlen!

<sup>27</sup>Frohlocken und Freude sei denen zuteil, die mein || Recht begrüßen! \* Sie sollen immerdar sprechen: “Ge||priesen sei der HErr, \* der das Heil seines || Knechtes wünscht!” \*

<sup>28</sup>Meine Zunge wird Deine Gerechtigkeit künden, || allzeit Deinen Lobpreis!

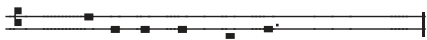
Ehre sei dem Vater || und dem Sohne \* und || dem Heiligen Geiste ...

## 7. Litaneibitten



HErr, erbarme Dich.

**A.** HErr, erbarme Dich.



Christe, erbarme Dich.

**A.** Christe, erbarme Dich.



HErr, erbarme Dich.

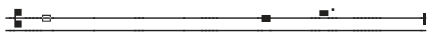
**A.** HErr, erbarme Dich.



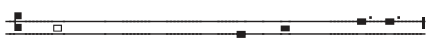
Gott Vater im Himmel, **A.** sei



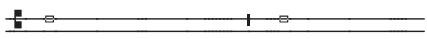
uns armen Sündern gnädig.



Gott Sohn, Erlöser der Welt,



**A.** sei uns armen Sündern gnädig.



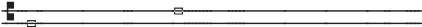
Gott Heiliger Geist, Geist vom



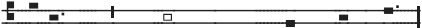
Vater und vom Sohne, **A.** sei



uns armen Sündern gnädig.



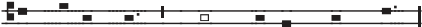
Gedenke, o HErr, Deiner Barmherzigkeit der Vergebung aller Sünden; verschone uns, o HErr, verschone Dein Volk, das Du mit Deinem teuren Blut erlöst hast und hab' Mitleid



mit uns. **A.** Verschone uns, o HErr.

Vor allem Bösen und Unheil; vor der Übertretung Deines Gesetzes; vor aller dämonischen List und Versuchung; vor Deinen Strafen und Gerichten, und vor der ewigen Verdammnis. **A.** Behüte uns, o HErr.

Von Zorn, Haß und allem bösen Willen; von Stolz und Hochmut, Spott und Verrat; von Gleichgültigkeit und Trägheit und aller



Lieblosigkeit. **A.** Erlöse uns, oHErr.

Von Sucht und Unzucht; von der Mißachtung des Lebens und dem Kindermord; von Ungerechtigkeit und allem Betrug der Welt, des Fleisches und des Teufels. **A.** Erlöse uns, o HErr.

Vor Unwetter und Katastrophen; vor Hunger, Krieg und Krankheit; vor Vergiftung und Verseuchung der Erde, vor Massenmord und einem plötzlichen



Tode. **A.** Behüte uns, o HErr.

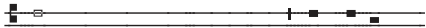
Vor Gewalttaten und Unterdrückung; vor aller Häresie und Spaltung; vor Schwermut und Verzweiflung, vor Verblendung des Geistes und Verachtung Deines Wortes und Deiner Gebote. **A.** Behüte uns, o HErr.

Durch das Geheimnis Deiner heiligen Menschwerdung; durch Deine heilige Geburt und Beschneidung; durch Deine Taufe, Dein Fasten und Deine Versuchung. **A.** Erlöse uns, o HErr.

Durch Deinen Todeskampf und blutigen Schweiß; durch Dein Kreuz und Leiden; durch Dein teures Sterben und Begräbnis; durch Deine glorreiche Auferstehung und Himmelfahrt; und durch die Herabkunft des Heiligen Geistes.

**A.** Erlöse uns, o HErr.

Durch Deine Gegenwart bis zum Ende der Zeit und am Tag Deiner herrlichen Erscheinung und Wiederkunft. **A.** Erlöse uns, o HErr.



Wir Sünder bitten Dich, erhöere



uns HErr und Gott. **A.** Wir




bitten Dich, erhöere uns.

Um den Frieden von oben und um das Heil unserer Seelen,



laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir



bitten Dich, erhöre uns.

**Um** den Frieden der ganzen Welt; um den Wohlstand der heiligen Kirche Gottes und um die Vereinigung aller auf den rechten Weg des Glaubens und des Lebens, laßt uns zum HERRn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

**Um** den Segen für Apostel, Propheten, Evangelisten, Hirten und Lehrer, damit die Heiligen für die Erfüllung ihres Dienstes zugerüstet und wir vollkommene Menschen werden und Christus in seiner vollendeten Gestalt darstellen, laßt uns zum HERRn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

**Um** die Erleuchtung aller Bischöfe, Priester und Diakone, damit sie das Evangelium in Lehre und Leben verkünden, laßt uns zum HERRn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

**Um** das Glück Jerusalems, um die Heiligung aller Orte, in welchen Christus, der HERR war und um die Befreiung des Berges Zion, laßt uns zum HERRn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

**Um** Bewahrung und Erhaltung des gesamten Volkes, der Beschnittenen am Herzen und am Fleische für unseren Gott, laßt uns zum HERRn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

**Um** Liebe und wahre Gottesfurcht; um die Gnadengaben, ihre rechte Ausübung und um die Früchte des Geistes, laßt uns zum HERRn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

**Um** die Umkehr und Bekehrung; um Trost, Hilfe und Stärkung für alle Verzagten und Schwachen; um den Sieg über den Tod, Sünde und Satan, laßt uns zum HERRn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

**Für** die Kinder der Leibesfrucht und für die Achtung vor jedem neuen Leben; um die Reinheit von Wasser, Luft und Erde, laßt uns zum HERRn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

**Um** den Beistand und Erlösung aller verfolgten Christen, unserer lieben Brüder und Schwestern und um unsere baldige Vereinigung vor dem erhabenen Throne Gottes, laßt uns zum HERRn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

**Um** die sichere Ankunft der Reisenden zu Wasser, zu Lande und in der Luft; um die Gesundheit der Kranken und um die Errettung der Gefangenen und Unterdrückten, laßt uns zum HERRn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

**Um** den Nutzen unserer Unterstützung der Witwen, Waisen und Bedürftigen und für ihren Schutz und Wohlstand, laßt uns zum HERRn

flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

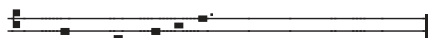
**Um** die Barmherzigkeit für unsere Feinde, Verfolger und Lästere und ihre Bekehrung, laßt uns zum HERRN flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

**Um** gute Witterung, um reiches Gedeihen der Früchte der Erde und um friedvolle Zeiten, laßt uns zum HERRN flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

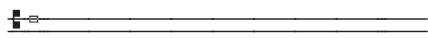
**Auch** um die Bußfertigkeit des Herzens und wahre Reue; um die Verzeihung aller unserer Versäumnisse und Unwissenheiten und um die Gnade des Heiligen Geistes, laßt uns zum HERRN flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.



Sohn Gottes, **A.** Wir bitten



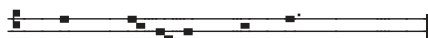
Dich, erhöere uns.



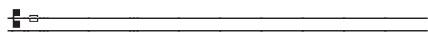
Lamm Gottes, Du nimmst hin-



weg die Sünden der Welt.



**A.** Verschone uns, o HERR.



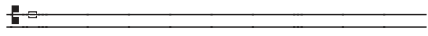
Lamm Gottes, Du nimmst hin-



weg die Sünden der Welt.



**A.** Erbarme Dich unser.



Lamm Gottes, Du nimmst hin-



weg die Sünden der Welt.



**A.** Gib uns Deinen Frieden.



Christe, höre uns.



**A.** Christe, erhöere uns.



HERR, erbarme Dich.



**A.** HERR, erbarme Dich.



Christe, erbarme Dich.



**A.** Christe, erbarme Dich.



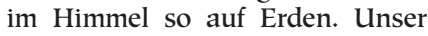
HERR, erbarme Dich.



**A.** HERR, erbarme Dich.



**8. HERRengebet**



Vater unser im Himmel, geheiligt

werde Dein Name; Dein Reich

komme; Dein Wille geschehe, wie

im Himmel so auf Erden. Unser

tägliches Brot gib uns heute und

vergib uns unsere Schuld, wie auch

wir vergeben unseren Schuldigern,

und führe uns nicht in Versuchung,

sondern erlöse uns von dem

Bösen. Amen.



**O** HErr, handle nicht mit uns



nach unseren Sünden.



**A.** Und vergilt uns nicht nach



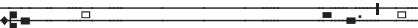
unseren Missetaten.

*Mit derselben Tonhöhe – der Liturg:*



Lasset uns beten!

*Hirt:*



**O** Gott, barmherziger Vater, der Du nicht verschmäht das Seufzen eines zerschlagenen Herzens, noch das Sehnen der Betrübten; stehe uns bei in unseren Biten, welche wir in allen unseren Nöten und Widerwärtigkeiten vor Dich bringen, sooft sie uns bedrängen; erhöre uns gnädig, damit die Übel, welche des Teufels oder der Menschen List und Betrug gegen uns anstiften, zunichte gemacht und durch Deine Vorsicht und Güte zerstreut werden; auf daß wir, Deine Diener, von keinerlei Verfolgungen berührt, Dir hinfort in Deiner heiligen Kirche immerdar danken mögen, durch



Jesum Christum, unsern HErrn.



**A.** Mache Dich auf, o HErr,



hilf uns und erlöse uns.

**G**edenke unser und erhöre uns; Geinige, vollende und heile uns, und erfülle alle Deine Verheißungen. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

**9. Versammlungsgebete**

**9. 1. Zeitgebet**

**O** allmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden – mit überschwenglicher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

**9. 2. Wochengebet**

**H**Err aller Gewalt und Macht, Urheber und Geber alles Guten; pflanze in unsere Herzen die Liebe Deines Namens, mehre in uns wahre Gottesfurcht; erfülle uns mit aller Güte und erhalte uns darin

nach Deiner großen Gnade; durch Christum Jesum, Deinen Sohn, unsern HERRN. **A.** Amen.

### 9. 3. Tagesgebet

**G**ott und Vater, Du suchst Menschen, die Dich bezeugen und in die Welt Dein Evangelium hinaus-tragen; hilf uns, wir bitten Dich, Trägheit und Menschenfurcht zu überwinden, damit wir uns als Deine Zeugen mit Wort und Werk bewähren, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HERRN.

**A.** Amen.

### 9. 4. 4. Versammlungsgebet

**O** Gott, Vater der Barmherzigkeit, wir bitten Dich, inmitten der Finsternis, welche Dein Erbe bedeckt; offenbare Dich jenen, die Dich suchen und gewähre ihnen die Tröstungen Deines guten Geistes und die Freude Deines Heils. Tue allen kund, die Glauben haben, daß Du Dich aufgemacht hast, Deine Kirche zu befreien, Deine Ordnungen wiederherzustellen und dem Volk Deiner Wahl den vollen Segen Deines Evangeliums zu gewähren. Gib denen, die dem Wort Deiner Verheißung geglaubt haben, ungeheuchelte Liebe und verlangenden Eifer, und erwecke und sende tüchtige Dienerinnen und Diener, Verkündiger Deiner Wahrheit, in Deinen Weinberg. Wende die Herzen der Väter zu den Kindern und die Herzen der Kinder zu den Vätern,

damit sie vor der Stunde der Versuchung bewahrt und am Tag Deines gerechten Gerichts gerettet werden. Dies alles bitten wir um der Verdienste Jesu Christi, unseres einzigen Mittlers und Fürsprechers willen. **A.** Amen.

### 10. Tagzeitgebet

**W**ir bitten Dich demütig, o Vater, schau mit Erbarmen herab auf unsere Gebrechen, und um der Ehre Deines Namens willen wende von uns all die Übel, die wir wohl verdient haben; und verleihe, daß wir in allen unseren Anfechtungen unser ganzes Vertrauen auf Deine Barmherzigkeit setzen und Dir immerdar dienen in Heiligkeit und Reinheit des Lebens, Dir zur Ehre, durch unseren einzigen Mittler und Fürsprecher Jesum Christum, unsern HERRN. **A.** Amen.

### 11. Dankgebet

**A**llmächtiger barmherziger Vater, wir preisen Deinen heiligen Namen für alle Deine Diener, welche im Glauben an Dich und in Deiner Furcht aus diesem Leben geschieden sind; wir bitten Dich, laß sie ruhen in Deinem Frieden; gib uns Gnade, ihrem guten Vorbilde so zu folgen, daß wir mit ihnen Deines himmlischen Reiches teilhaftig werden. Gewähre dieses, o Vater, um Jesu Christi, unseres einzigen Mittlers und Fürsprechers willen. **A.** Amen.



## 12. Schlußgebet

**A**llmächtiger Gott, der Du uns Gnade verliehen hast, einmütig unser gemeinsames Flehen vor Dich zu bringen; und verheißest, wo zwei oder drei in Deinem Namen versammelt sind, wollest Du ihre Bitten gewähren; erfülle nun, o HERR, das Verlangen Deiner Knechte, wie es am heilsamsten für sie sein mag; verleihe uns in dieser Welt die Erkenntnis Deiner Wahrheit, und in der zukünftigen das ewige Leben. **A.** Amen.

*oder* **E**rhöre uns gnädig, o HERR, und da Du uns ein herzliches Verlangen zu beten gegeben hast, so verleihe, daß wir in aller

Gefahr und Widerwärtigkeit durch Deine mächtige Hilfe stets geschützt und getröstet werden; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HERRN. **A.** Amen.

## 13. Doxologie & Segen – stehend:

**E**hre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \*  
Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**†** Die Gnade unseres HERRN Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

*Göttliche Lesung: Evangelium Jesu Christi nach Markus – 1, 35 - 45*

## 1. Anrufung

**G**elobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HERRN.

**A.** Hosanna in der Höhe.

## 2. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 3. Hymnus

1. **O** Abglanz von des Vaters Pracht, \* Du brachtest Licht vom wahren Licht, \* o höchstes Licht, des Lichtes Quell, \* Du Tag, der unsern Tag erhellt.

2. **Du** wahre Sonne, neige Dich, \* die Du erstrahlst in ew'gem Glanz, \* o gieß des Heil'gen Geistes Strahl \* hinein in unser dunkles Herz.

3. **Er** lenk und leite unsern Geist, \* auf daß der Körper keusch und rein, \* daß unser Glaube heller glüh, \* das Gift des Zweifels kenne nie.

*Leicht verbeugt*

4. **Lob** sei dem Vater auf dem Thron \* und seinem eingebor'nen Sohn, \* dem Heil'gen Geist auch allezeit \* von nun an bis in Ewigkeit. Amen.

*und darauf die Lesung vor dem HERRN*

Lesung vor unserem HERRN aus ...

*nach der Lesung und einer Stille*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

## 4. Glaubensbekenntnis

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HERRN, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kir-

che, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

### 5. *Großer Lobpreis – entfällt*

### 6. *Psalm*

**Ps. 49** <sup>2</sup>Horch auf, ihr Völker alle, \* lauscht, all ihr Erdbewohner, \* <sup>3</sup>ihr Menschenkinder und ihr Fürstensöhne, \* ihr Reichen samt den Armen!

<sup>4</sup>Mein Mund trägt Weisheit vor; \* das Sinnen meines Herzens bietet Einsicht. \* <sup>5</sup>Ich will mein Ohr dem Weisheitsprüche neigen, \* zum Zitherklang mein Rätselfragen lösen!

<sup>6</sup>Was soll ich mich fürchten in schlimmen Tagen, \* wenn die Bosheit meiner Verfolger mich umringt? \* <sup>7</sup>Sie verlassen sich auf ihr Vermögen, \* rühmen sich der Größe ihres Reichtums.

<sup>8</sup>Doch loskaufen kann sich keiner \* oder Gott sein Lösegeld zahlen. \* <sup>9</sup>Der Loskauf seines Lebens ist zu teuer; \* er muß für immer davon Abstand nehmen,

<sup>10</sup>daß er weiterleben könne \* und ewig nicht die Grube schaue. \*

<sup>11</sup>Man sieht ja: Weise müssen sterben; genauso gehen Tor und Narr zugrunde. \* Sie hinterlassen ihr Vermögen ändern.

<sup>12</sup>Gräber sind ihr Haus für immer, ihre Wohnung von Geschlecht zu Geschlecht, \* ob sie auch Länder einst ihr eigen nannten. \* <sup>13</sup>Der Mensch jedoch in seiner Pracht bedenkt das nicht; \* er gleicht dem Vieh, das stumm zugrunde geht.

<sup>14</sup>Dies ist das Los der Unbekümmerten, \* das Ende jener, denen ihr Geschwätz gefällt: \* <sup>15</sup>Wie Schafe rennen sie zur Unterwelt hinab, der Tod weidet sie; \* geradewegs steigen sie hinunter ins Grab; ihre Gestalt zerfällt, die Unterwelt wird ihre Wohnstatt.

<sup>16</sup>Gott selbst aber kauft mein Leben los, \* da er mich den Krallen der Unterwelt entreißt. \* <sup>17</sup>Hab keine Angst, wenn einer reich wird, \* die Schätze seines Hauses sich vermehren!

<sup>18</sup>Denn beim Sterben nimmt er alles nicht mit, \* seine Schätze folgen ihm nicht nach. \* <sup>19</sup>Mag er zeitlebens sich selber schmeicheln: \* "Man rühmt dich, weil du so tüchtig warst",

<sup>20</sup>er muß doch zur Schar seiner Ahnen gehen, \* die ewig nicht mehr das Licht erblicken. \* <sup>21</sup>Der Mensch jedoch in seiner Pracht bedenkt das nicht; \* er gleicht dem Vieh, das stumm zugrunde geht.

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater und dem Sohne, \* und dem Heiligen Geiste ...

## 7. Herrengebet

**HErr**, erbarme Dich (unser).

**Christe**, erbarme Dich unser.

**HErr**, erbarme Dich unser.

**V**ater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

## 8. Die Bitten vom Mittwoch

Schenke Deiner Kirche die Gaben des Heiligen Geistes: **A.** Mache sie inmitten der Welt zu einem Zeichen des neuen Lebens.

Dem apostolischen, prophetischen, evangelistischen und hirtlichen Werk des Amtes stehe Du mit Deinem Heiligen Geiste bei: **A.** Vollende alle für Deine Herrlichkeit.

Schütze die Regierenden:

**A.** Und erleuchte die Gesetzgeber und die Richter.

Berufe Dir Menschen Deiner Wahl zum heiligen Dienste: **A.** Und mache sie zu treuen Dienern Deines Altars.

Zeige, daß Du der Anwalt der Armen bist: **A.** Und stehe ihnen bei in ihrer Bedrängnis.

Erbarme Dich (NN und) || aller Kranken: **A.** Heile sie und sei den alten || Menschen nahe.

Alle entschlafenen Heiligen bringen wir Dir im Geiste dar:

**A.** Laß sie ruhn in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen Auferstehung.

## 9. Versammlungsgebete

### 9. 1. Zeitgebet

**O** allmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden – mit überschwinglicher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HERRN. **A.** Amen.

### 9. 2. Wochengebet

**HErr** aller Gewalt und Macht, Urheber und Geber alles Guten; pflanze in unsere Herzen die Liebe Deines Namens, mehre in uns wahre Gottesfurcht; erfülle uns mit

aller Güte und erhalte uns darin nach Deiner großen Gnade; durch Christum Jesum, Deinen Sohn, unsern HERRN. **A.** Amen.

### 9. 3. Tagesgebet

Gott und Vater, Du suchst Menschen, die Dich bezeugen und in die Welt Dein Evangelium hinaustragen; hilf uns, wir bitten Dich, Trägheit und Menschenfurcht zu überwinden, damit wir uns als Deine Zeugen mit Wort und Werk bewähren, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HERRN.

**A.** Amen.

### 9. 4. 4. Versammlungsgebet

Allmächtiger Gott, der Du Deine Kirche dazu berufen hast, daß sie ein Leib sei, erfüllt mit Deiner göttlichen Gegenwart und Deinem Leben, unterwiesen in Deiner ewigen Wahrheit; erbarme Dich aller, die sich Christen nennen; bringe sie zurück von ihren Irrwegen und Spaltungen, nimm von ihnen hinweg allen Hass, alle Uneinigkeit und Bitterkeit; damit sie alle wiederum eins seien in Jesu Christo, gleichwie er eins ist mit Dir. Befreie die, welche durch die List des Feindes verführt oder durch nichtige Irrtümer dahingerissen, die Versammlung Deiner Kirche verlassen haben; und führe sie nach Deiner Barmherzigkeit zur Einheit des Glaubens zurück in deiner heiligen Kirche, als der einen Herde Jesu

Christi. Erhöre uns um seinetwillen, der mit Dir und dem Heiligen Geiste unser Gott ist, in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

### 10. Abendgebet der Aufbruchswocche und die Fürbitte

Allmächtiger Gott, Geber aller guten Gaben, der Du in Deiner göttlichen Vorsehung verschiedene Ämter in Deiner Kirche eingesetzt hast; wir bitten Dich demütig, gib Deine Gnade allen, die zu einem Dienst in derselben berufen sind, erfülle sie also mit der Wahrheit Deiner Lehre, und begabe sie mit Unschuld des Lebens, daß sie treulich vor Dir dienen, zur Ehre Deines großen Namens und zum Wohl Deiner heiligen Kirche; durch Jesum Christum, unseren HERRN. **A.** Amen.

Erleuchte unsere Finsternis, o HERR, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich von ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HERRN. **A.** Amen.

### 11. Danksagung

Allmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Seg-

nungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit. So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

### 12. Schlußgebet

**A**llmächtiger Gott, Quelle aller Weisheit, der Du unsere Not kennst, ehe denn wir bitten und unsere Unwissenheit, wenn wir bitten: habe Mitleid mit unserer Schwachheit und was wir aus Unwürdigkeit nicht begehren dürfen und aus Blindheit nicht zu bitten vermögen, das wollest Du uns schenken, um der Würdigkeit willen Deines Sohnes, Jesu Christi, unseres HErren. **A.** Amen.

### 13. Loblied & Segen – stehend:

**M**eine Seele erhebt † den HErren \* und mein Geist jubelt ‖ in Gott, meinem Retter. \* Denn Er hat ‖ angesehen \* die Niedrigkeit seiner Magd.

**S**iehe, ‖ von nun an \* preisen mich selig alle Geschlechter. \* Denn der Mächtige hat Großes an ‖ mir getan, \* und ‖ heilig ist sein Name.

**E**r erbarmt sich von Geschlecht ‖ zu Geschlecht \* über ‖ alle, die Ihn fürchten. \* Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten: \* Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind.

**E**r stürzt die Mächtigen vom Thron \* und erhöht die Niedrigen. \* Die Hungernden beschenkt Er mit ‖ seinen Gaben \* und entläßt die Reichen leer.

**E**r nimmt sich seines Knechtes Israhel an \* und ‖ denkt an sein Erbarmen, \* das Er unsern Vätern verheißen hat, \* Abraham und seinen Nachkommen ewiglich.

**E**hre sei dem Vater ‖ und dem Sohne \* und ‖ dem Heiligen Geiste, \* wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit \* in ‖ Ewigkeit. Amen.

**†** Die Gnade unseres HErren Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

# '54. Donnerstag

*Morgenandacht*

*Göttliche Lesung: Buch des Propheten Daniel – 7, 1 - 14*



## 1. Anrufung

**G**elobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HERRN.

**A.** Hosanna in der Höhe.

## 2. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 3. Hymnus

1. **O** Abglanz von des Vaters Pracht, \* Du brachtest Licht vom wahren Licht, \* o höchstes Licht, des Lichtes Quell, \* Du Tag, der unsern Tag erhellt.

2. **Du** wahre Sonne, neige Dich, \* die Du erstrahlst in ew'gem Glanz, \* o gieß des Heil'gen Geistes Strahl \* hinein in unser dunkles Herz.

3. **Er** lenk und leite unsern Geist, \* auf daß der Körper keusch und rein, \* daß unser Glaube heller glüh, \* das Gift des Zweifels kenne nie.

*Leicht verbeugt*

4. **Lob** sei dem Vater auf dem Thron \* und seinem eingebor'nen Sohn, \* dem Heil'gen Geist auch allezeit \* von nun an bis in Ewigkeit. Amen.

*und darauf die Lesung vor dem HERRN*

Lesung vor unserem HERRN aus ...

*nach der Lesung und einer Stille*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

## 4. Glaubensbekenntnis

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HERRN, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kir-

che, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

### 5. Großer Lobpreis – entfällt

### 6. Psalm

**Ps. 36** <sup>2</sup>Der Spruch des Gottlosen lautet: "Unrecht zu tun steckt mir || tief im Herzen!" \* Es gibt keine Gottes||furcht vor seinen Augen. \*

<sup>3</sup>Denn er schmei||chelt sich selbst, \* nach eigenem Urteil seine Schuld zu ent||decken und zu hassen.

<sup>4</sup>Die Worte seines Mundes sind || Lug und Trug; \* weise und gut zu handeln, || das hat er verlernt. \*

<sup>5</sup>Bosheit ersinnt er auf || seinem Lager, \* führt einen schlimmen Lebenswandel, ver||abscheut nicht das Böse.

<sup>6</sup>HErr, bis an den Himmel reicht || Deine Huld, \* Deine Treue, so || weit die Wolken ziehn! \* <sup>7</sup>Deine Gerechtigkeit gleicht den Gottesbergen, Dein rechtes Urteil dem || großen Weltmeer. \* Menschen und Tiere umfaßt || Deine Hilfe, HErr.

<sup>8</sup>Wie kostbar ist Deine || Huld, o Gott! \* Im Schatten Deiner Flügel || bergen sich die Menschen. \* <sup>9</sup>Am Reichtum Deines Hauses la||ben sie sich, \* mit dem Strom Deiner || Wonnen tränkst Du sie.

<sup>10</sup>Ja, bei Dir ist die Quell||e des Lebens, \* in Deinem || Licht schau'n wir das Licht. \* <sup>11</sup>Erhalte Deine Gnade denen, || die Dich kennen,

\* den Rechtgesinnten || Dein gerechtes Walten!

<sup>12</sup>Nicht komme über mich der || Fuß des Stolzen; \* die Faust des Frevlers || jage mich nicht fort! \* <sup>13</sup>Dann müssen die Übel||täter fallen; \* sie stürzen und können || sich nicht mehr erheben.

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne \* und || dem Heiligen Geiste, \* wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit \* in || Ewigkeit. Amen.

### 7. HERrengebet

HErr, erbarme Dich (unser).

Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

### 8. Bitten

O HErr, erzeuge uns Deine Barm||herzigkeit; **A.** Wie wir unser Vertrauen || auf Dich setzen.

Laß Deine Priester sich kleiden mit Ge||rechtigkeit; **A.** Und Deine Heiligen || fröhlich sein.

**O** HErr, hilf Deinem Gesalbten; **A.** Und wenn wir zu Dir rufen, hör' uns || gnädiglich.

**O** HErr, hilf Deinem Volk und segne Dein Erbteil; **A.** Leite sie und erhöhe sie || ewiglich.

Friede sei in den Mauern || Deines Zion; **A.** Und Fülle in ihren Palästen.

Gedenke Deiner im Glauben entschlaffenen Heiligen; **A.** Laß sie ruhen in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen || Auferstehung.

Schaff' in uns, o HErr, ein || reines Herz; **A.** Und nimm Deinen Heiligen Geist || nicht von uns.

HErr, erhöre unser Gebet; **A.** Und laß unser Rufen || vor Dich kommen.

## 9. Versammlungsgebete

### 9. 1. Zeitgebet

**O** allmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgeschickt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen

Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden – mit überschwenglicher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

### 9. 2. Wochengebet

HErr aller Gewalt und Macht, Urheber und Geber alles Guten; pflanze in unsere Herzen die Liebe Deines Namens, mehre in uns wahre Gottesfurcht; erfülle uns mit aller Güte und erhalte uns darin nach Deiner großen Gnade; durch Christum Jesum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

### 9. 3. Tagesgebet

Großer Gott, Du offenbarst Deine Allmacht vor allem im Erbarmen und im Verschonen; darum bitten wir, nimm uns in Gnaden an, vergib uns unsere Schuld und gewähre, daß wir unseren Lauf vollenden und zur Herrlichkeit der Himmel gelangen, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn.

**A.** Amen.

### 9. 4. 4. Versammlungsgebet

**V**ater im Himmel, zu dieser Zeit flehen wir Dich an, indem wir um Dein Erbarmen für die Christen in aller Welt flehen: Nimm uns an im Geist der Heiligkeit und mache unsere Herzen fest in der Hoffnung auf Dein Erbarmen.

**Sende** Deinen Heiligen Geist in reichem Maße auf Deine Dienerinnen und Diener und schenke ihnen Gedeihen zu dem Werk, das Du ihren Händen anvertraut hast. Laß das Werk Deines Zeugnisses, alle Deine Warnungen und die Kunde von Deiner gegenwärtigen Gnade, das Evangelium von Deinem Reich und das Wort von der Zukunft Deines Sohnes an alle Menschen gelangen.

**Führe** den Tag Deiner Macht herbei; nimm die Decke von den Herzen Deines Volkes hinweg, damit sie Deine Herrlichkeit erblicken, und die Ämter Deines Hauses mit Freuden aufnehmen, durch welche Du Deine Heiligen vollkommen machen und Deine Kirche bereiten willst zum Eingang in die Freude Deines Reiches, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.  
**A. Amen.**

### **10. Morgengebet der Aufbruchswache und die Fürbitte**

**H**eiliger Vater, ewiger Gott, durch dessen Geist der ganze Leib der Kirche geleitet und geheiligt wird, nimm an unser Gebet für die Bischöfe, Priester und Diakone der gesamten Kirche und für Deine ganze Herde und Gemeinde. **Sende** auf uns herab die vielfältigen Gaben Deines Geistes, und verleihe uns Gnade, dieselben zu Deiner Ehre zu gebrauchen, auf daß jedes Glied Deiner Kirche in seinem Be-

ruf und Amt Dir in Wahrheit und Gottseligkeit diene, durch Jesum Christum, unseren auferstandenen HERRN, welchem sei mit Dir und dem Heiligen Geiste Ruhm und Ehre jetzt und in Ewigkeit.

**A. Amen.**

**E**rwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. **Lehre** uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und preisen wir, der Du wahrhaftig unser Gott bist. **Neige** Dein Ohr zu uns und erhöre uns; **gedenke** aller, o HERR, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht, um Jesu Christi willen, unseres HERRN. **A. Amen.**

### **11. Danksagung**

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit. **So** verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem

Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

### 12. *Schlußgebet*

**S**tehe uns gnädig bei, o Herr, in diesen unseren Bitten und Gebeten und lenke unsere Schritte zur Erreichung des ewigen Heils; auf daß wir mitten im unsteten Wechsel dieses vergänglichen Lebens immerdar geschützt seien, durch Deine gnädige und allezeit bereite Hilfe; um Jesu Christi willen, unseres Herrn. **A.** Amen.

### 13. *Loblied & Segen – stehend:*

**G**epriesen † sei der Herr, der Gott Israels \* denn Er hat sein Volk besucht und geschaffen ihm Erlösung; \* Er hat uns einen starken Retter erweckt \* im Hause † seines Knechtes David.

**S**o hat Er verheißen von † alters her \* durch den Mund seiner † heiligen Propheten. \* Er hat uns errettet vor † unsern Feinden \* und aus der Hand † aller, die uns hassen;

**E**r hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen † Bund gedacht, \* an den Eid, den Er unserem Vater Abraham geschworen hat; \* Er hat uns geschenkt, daß wir aus Feindeshand befreit, Ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Gerechtigkeit \* vor seinem Angesicht † alle unsere Tage.

**U**nd du, Kind, wirst Prophet des † Höchsten heißen; \* denn Du wirst dem Herrn vorangehen und † Ihm den Weg bereiten. \* Du wirst sein Volk mit der Erfahrung des † Heils beschenken \* in der Vergebung aller Sünden.

**D**urch die barmherzige Liebe † unseres Gottes \* wird uns besuchen das aufstrahlende Licht aus der Höhe, \* um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen und im Schatten des Todes, \* und unsere Schritte zu lenken † auf den Weg des Friedens.

**E**hre sei dem Vater † und dem Sohne \* und † dem Heiligen Geiste, \* wie es war im Anfang, so jetzt und † allezeit \* in † Ewigkeit. Amen.

**†** Die Gnade unseres Herrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

*Göttliche Lesung: Evangelium Jesu Christi nach Markus – 3, 1 - 12*

## 1. Anrufung

**G**elobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HERRN.

**A.** Hosanna in der Höhe.

## 2. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 3. Hymnus

1. **O** Abglanz von des Vaters Pracht, \* Du brachtest Licht vom wahren Licht, \* o höchstes Licht, des Lichtes Quell, \* Du Tag, der unsern Tag erhellt.

2. **Du** wahre Sonne, neige Dich, \* die Du erstrahlst in ew'gem Glanz, \* o gieß des Heil'gen Geistes Strahl \* hinein in unser dunkles Herz.

3. **Er** lenk und leite unsern Geist, \* auf daß der Körper keusch und rein, \* daß unser Glaube heller glüh, \* das Gift des Zweifels kenne nie.

*Leicht verbeugt*

4. **Lob** sei dem Vater auf dem Thron \* und seinem eingebor'nen Sohn, \* dem Heil'gen Geist auch allezeit \* von nun an bis in Ewigkeit. Amen.

*und darauf die Lesung vor dem HERRN*

Lesung vor unserem HERRN aus ...

*nach der Lesung und einer Stille*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

## 4. Glaubensbekenntnis

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HERRN, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kir-

che, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

### 5. Großer Lobpreis – entfällt

### 6. Psalm

**Ps. 50** <sup>1</sup>Der HErr, der Gott der Götter, spricht \* und ruft die Erde an vom Sonnenaufgang || bis zum Niedergang. \* <sup>2</sup>Gott erstrahlt von Sion her, der || Schönheit Krone. \* <sup>3</sup>Es naht unser || Gott; er schweigt nicht länger.

Verzehrendes Feuer zieht || vor ihm her, \* rings um ihn ein || riesengroßer Sturm. \* <sup>4</sup>Dem Himmel droben und der Erde || ruft er zu, \* be||reit, sein Volk zu richten:

<sup>5</sup>„Schart meine Verehrer um mich, die beim Opfer den Bund || mit mir geschlossen!“ \* <sup>6</sup>Die Himmel verkünden seine Gerechtigkeit, Gott || selbst erscheint als Richter. \* <sup>7</sup>„So höre, mein Volk, || ich will reden! \* Israel, ich klage dich an! Ich || bin der HErr, dein Gott.

<sup>8</sup>Nicht wegen deiner Schlachtopfer rülle ich dich, \* sind doch deine Brandopfer || stets mir vor den Augen. \* <sup>9</sup>Ich nehme den Jungstier aus deinem || Stall nicht an, \* die Böcke || nicht aus deinen Hürden.

<sup>10</sup>Mir gehören ja alle Tiere des Waldes, \* zu Tausenden das || Wild auf meinen Bergen. \* <sup>11</sup>Ich kenne alle Vögel des Himmels; \* was sich regt auf der || Flur, das ist mein eigen.

<sup>12</sup>Hätte ich Hunger, ich müßte es || dir nicht sagen; \* mir gehört ja die Erde || und was sie erfüllt. \* <sup>13</sup>Esse ich etwa das || Fleisch von Stieren, \* oder trinke || ich das Blut der Böcke?

<sup>14</sup>Bringe Gott Dank als || Opfer dar \* und entrichte dem || Höchsten dein Gelübde! \* <sup>15</sup>Rufe mich an am || Tag der Not! \* Ich werde dich erretten, || und du sollst mich ehren!“

<sup>16</sup>Zum Frevler aber spricht Gott: „Wieso zählst du meine Ge||bote auf, \* führst meinen || Bund in deinem Munde? \* <sup>17</sup>Dabei hassest du || doch die Zucht \* und ver||nachlässigst mein Wort!

<sup>18</sup>Siehst du einen Dieb, so suchst Du mit || ihm die Freundschaft, \* und mit Ehe||brechern die Gemeinschaft. \* <sup>19</sup>Deinen Mundgebrauchst du zur || Schlechtigkeit, \* deine || Zunge nur zur Täuschung.

<sup>20</sup>Gegen deinen Bruder redest du || Schändliches, \* häufst Verleumdung auf || den Sohn deiner Mutter. \* <sup>21</sup>Solches tust du. Würde ich schweigen, so könntest du glauben, ich sei || gleich wie du. \* Ich klage dich an und || rück es dir vor Augen!

<sup>22</sup>Merkt euch das, die ihr || Gott vergessen! \* Sonst richte ich ein Blutbad an, und || niemand kann euch retten! \* <sup>23</sup>Wer Dank als Opfer entrichtet, || der ehrt mich, \* und wer meinen Pfad einhält, dem || zeig ich Gottes Heil.

Ehre sei dem Vater ...



## 7. HErrengebet

**H**Err, erbarme Dich (unser).

**C**hriste, erbarme Dich unser.

**H**Err, erbarme Dich unser.

**V**ater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

## 8. Die Bitten vom Donnerstag

**H**ilf der Kirche, die Spaltungen zu überwinden: **A.** Und mache sie zum Zeichen der Einheit für alle Völker.

**B**ekräftige Du das Zeugnis Deiner Diener: **A.** Und laß uns heilig sein im Amt Deiner Erstlingschaft.

**E**s halte jedes Amt an Dir fest, insbesondere Bischöfe, Priester und Diakone Deiner gesamten Kirche: **A.** Damit auch sie zu Freuden der Erstlinge gelangen.

**G**ott, schütze unsere Stadt / Gemeinde: **A.** Und bewahre ihre Bewohner vor Schaden.

**R**ichte auf, die ungerecht verfolgt und gefangen gehalten werden: **A.** Nimm Dich derer an, die einsam und traurig sind.

**R**ichte auf(, **NN** und) alle Kranken und Schwachen: **A.** Und tröste alle vom Leid geprüften.

**E**rwecke die entschlafenen Heiligen: **A.** Damit wir mit ihnen Dich schauen in Deiner Herrlichkeit.

## 9. Versammlungsgebete

### 9. 1. Zeitgebet

**O** allmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Ausgewählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfinden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden – mit überschwenglicher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

### 9. 2. Wochengebet

**H**Err aller Gewalt und Macht, Urheber und Geber alles Guten; pflanze in unsere Herzen die Liebe Deines Namens, mehre in uns wahre Gottesfurcht; erfülle uns mit aller Güte und erhalte uns darin nach Deiner großen Gnade; durch

Christum Jesum, Deinen Sohn, unsern HERRN. **A.** Amen.

### **9. 3. Tagesgebet**

**G**roßer Gott, Du offenbarst Deine Allmacht vor allem im Erbarmen und im Verschonen; darum bitten wir, nimm uns in Gnaden an, vergib uns unsere Schuld und gewähre, daß wir unseren Lauf vollenden und zur Herrlichkeit der Himmel gelangen, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HERRN.

**A.** Amen.

### **9. 4. 4. Versammlungsgebet**

**A**llmächtiger Gott, der Du Deine Kirche dazu berufen hast, daß sie ein Leib sei, erfüllt mit Deiner göttlichen Gegenwart und Deinem Leben, unterwiesen in Deiner ewigen Wahrheit; erbarme Dich aller, die sich Christen nennen; bringe sie zurück von ihren Irrwegen und Spaltungen, nimm von ihnen hinweg allen Hass, alle Uneinigkeit und Bitterkeit; damit sie alle wiederum eins seien in Jesu Christo, gleichwie er eins ist mit Dir. Befreie die, welche durch die List des Feindes verführt oder durch nichtige Irrtümer dahingerissen, die Versammlung Deiner Kirche verlassen haben; und führe sie nach Deiner Barmherzigkeit zur Einheit des Glaubens zurück in deiner heiligen Kirche, als der einen Herde Jesu Christi. Erhöre uns um seinetwillen, der mit Dir und dem Heiligen

Geiste unser Gott ist, in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

### **10. Abendgebet der Aufbruchswoche und die Fürbitte**

**A**llmächtiger Gott, Geber aller guten Gaben, der Du in Deiner göttlichen Vorsehung verschiedene Ämter in Deiner Kirche eingesetzt hast; wir bitten Dich demütig, gib Deine Gnade allen, die zu einem Dienst in derselben berufen sind, erfülle sie also mit der Wahrheit Deiner Lehre, und begabe sie mit Unschuld des Lebens, daß sie treulich vor Dir dienen, zur Ehre Deines großen Namens und zum Wohl Deiner heiligen Kirche; durch Jesum Christum, unseren HERRN.

**A.** Amen.

**E**rleuchte unsere Finsternis, o HERR, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HERRN. **A.** Amen.

### **11. Danksagung**

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe

in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit. So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

### 12. Schlußgebet

**O**HErr, erhöre gnädig die Bitten Deines Volkes, das zu Dir seine Stimme erhebt; gib ihm das, was es tun soll, zu erkennen und zu verstehen, und Gnade und Kraft, dasselbe auch treulich auszurichten; durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

*oder* **E**rhöre uns gnädig, o HErr, und da Du uns ein herzliches Verlangen zu beten gegeben hast, so verleihe, daß wir in aller Gefahr und Widerwärtigkeit durch Deine mächtige Hilfe stets geschützt und getröstet werden; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn. **A.** Amen.

### 13. Loblied & Segen – stehend:

**M**eine Seele erhebt † den HErrn \* und mein Geist jubelt † in Gott, meinem Retter. \* Denn Er hat † angesehen \* die Niedrigkeit seiner Magd.

**S**iehe, † von nun an \* preisen mich seilig alle Geschlechter. \* Denn der Mächtige hat Großes an † mir getan, \* und † heilig ist sein Name.

**E**r erbarmt sich von Geschlecht † zu Geschlecht \* über † alle, die Ihn fürchten. \* Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten: \* Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind.

**E**r stürzt die Mächtigen vom Thron \* und erhöht die Niedrigen. \* Die Hungernden beschenkt Er mit † seinen Gaben \* und entläßt die Reichen leer.

**E**r nimmt sich seines Knechtes Israhel an \* und † denkt an sein Erbarmen, \* das Er unsern Vätern verheißen hat, \* Abraham und seinen Nachkommen ewiglich.

**E**hre sei dem Vater † und dem Sohne \* und † dem Heiligen Geiste, \* wie es war im Anfang, so jetzt und † allezeit \* in † Ewigkeit. Amen.

**†**Die Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

55. Freitag

*Morgenandacht*

*Göttliche Lesung: Buch des Propheten Daniel – 7, 15 - 28*

## 1. Anrufung

**G**elobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.

**A.** Hosanna in der Höhe.

## 2. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 3. Hymnus

1. **O** Abglanz von des Vaters Pracht, \* Du brachtest Licht vom wahren Licht, \* o höchstes Licht, des Lichtes Quell, \* Du Tag, der unsern Tag erhellt.

2. **Du** wahre Sonne, neige Dich, \* die Du erstrahlst in ew'gem Glanz, \* o gieß des Heil'gen Geistes Strahl \* hinein in unser dunkles Herz.

3. **Er** lenk und leite unsern Geist, \* auf daß der Körper keusch und rein, \* daß unser Glaube heller glüh, \* das Gift des Zweifels kenne nie.

*Leicht verbeugt*

4. **Lob** sei dem Vater auf dem Thron \* und seinem eingebor'nen Sohn, \* dem Heil'gen Geist auch allezeit \* von nun an bis in Ewigkeit. Amen.

*und darauf die Lesung vor dem HErrn*

Lesung vor unserem HErrn aus ...

*nach der Lesung und einer Stille*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

## 4. Glaubensbekenntnis

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kir-

che, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

**5. Großer Lobpreis – entfällt**

**6. Psalm**

**Ps. 84** <sup>2</sup>Wie lieblich sind Deine Wohnungen, HErr Sabaot! \* <sup>3</sup>Meine Seele lechzt, ja verzehrt sich nach den Vorhöfen des HErrn. \* Mein Herz, mein ganzer Leib, \* jubelt Gott dem Lebendigen entgegen.

<sup>4</sup>Findet doch der Sperling ein Heim, die Schwalbe ihr Nest, worin sie ihre Jungen birgt, \* bei Deinen Altären, HErr Sabaot, mein König und mein Gott. \* <sup>5</sup>Selig, wer in Deinem Hause wohnen darf, \* immerdar Dich preisen kann!

<sup>6</sup>Selig, die in Dir ihre Stärke sehen, \* im Sinne Pilgerfahrten haben! \* <sup>7</sup>Sie, die durch das Baka-Tal wandern, das man zu einem Quellort machte; \* ja, mit Segen bedeckt es der Frühregen.

<sup>8</sup>Sie gehen von Ringmauer zu Ringmauer; \* sie schauen den Gott der Götter auf dem Zion. \* <sup>9</sup>HErr Gott Sabaot, vernimm mein Gebet, \* höre uns, o Du Gott Jakobs!

<sup>10</sup>Blicke, o Gott, auf unsren Schild, \* schaue auf das Antlitz Deines Gesalbten! \* <sup>11</sup>Wahrlich, lieber ein Tag in Deinen Vorhöfen als tausend in meiner Freiheit! \* Lieber auf der Schwelle liegen am Hause

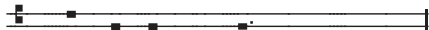
meines Gottes als in den Zelten des Frevels wohnen!

<sup>12</sup>Denn der HErr ist Sonne und Schild, Huld und Ehre verleiht der HErr. \* Er versagt denen kein Gut, die in Unschuld wandeln. \* <sup>13</sup>HErr Sabaot, \* selig der Mensch, der auf Dich vertraut!

*Leicht verbeugt:*

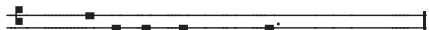
Ehre sei dem Vater ...

**7. Litaneibitten**



HErr, erbarme Dich.

**A.** HErr, erbarme Dich.



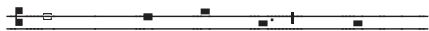
Christe, erbarme Dich.

**A.** Christe, erbarme Dich.

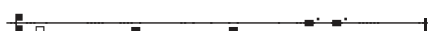


HErr, erbarme Dich.

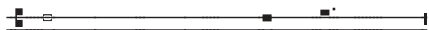
**A.** HErr, erbarme Dich.



Gott Vater im Himmel, **A.** sei



uns armen Sündern gnädig.



Gott Sohn, Erlöser der Welt,



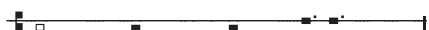
**A.** sei uns armen Sündern gnädig.



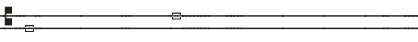
Gott Heiliger Geist, Geist vom

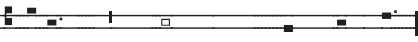


Vater und vom Sohne, **A.** sei



uns armen Sündern gnädig.

  
Gedenke, o HErr, Deiner Barmherzigkeit der Vergebung aller Sünden; verschone uns, o HErr, verschone Dein Volk, das Du mit Deinem teuren Blut erlöst hast und hab' Mitleid

  
mit uns. **A.** Verschone uns, o HErr.


Vor allem Bösen und Unheil; vor der Übertretung Deines Gesetzes; vor aller dämonischen List und Versuchung; vor Deinen Strafen und Gerichten, und vor der ewigen Verdammnis. **A.** Behüte uns, o HErr.

Von Zorn, Haß und allem bösen Willen; von Stolz und Hochmut, Spott und Verrat; von Gleichgültigkeit und Trägheit und aller

  
Lieblosigkeit. **A.** Erlöse uns, oHErr.

Von Sucht und Unzucht; von der Mißachtung des Lebens und dem Kindermord; von Ungerechtigkeit und allem Betrug der Welt, des Fleisches und des Teufels. **A.** Erlöse uns, o HErr.

Vor Unwetter und Katastrophen; vor Hunger, Krieg und Krankheit; vor Vergiftung und Verseuchung der Erde, vor Massenmord und einem plötzlichen

  
Tode. **A.** Behüte uns, o HErr.

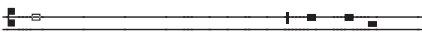
Vor Gewalttaten und Unterdrückung; vor aller Häresie und Spaltung; vor Schwermut und Verzweiflung, vor Verblendung des Geistes und Verachtung Deines Wortes und Deiner Gebote. **A.** Behüte uns, o HErr.

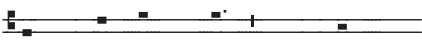
Durch das Geheimnis Deiner heiligen Menschwerdung; durch Deine heilige Geburt und Beschneidung; durch Deine Taufe, Dein Fasten und Deine Versuchung. **A.** Erlöse uns, o HErr.

Durch Deinen Todeskampf und blutigen Schweiß; durch Dein Kreuz und Leiden; durch Dein teures Sterben und Begräbnis; durch Deine glorreiche Auferstehung und Himmelfahrt; und durch die Herabkunft des Heiligen Geistes.

**A.** Erlöse uns, o HErr.

Durch Deine Gegenwart bis zum Ende der Zeit und am Tag Deiner herrlichen Erscheinung und Wiederkunft. **A.** Erlöse uns, o HErr.

  
Wir Sünder bitten Dich, erhöere

  
uns HErr und Gott. **A.** Wir

  
bitten Dich, erhöere uns.

Um den Frieden von oben und um das Heil unserer Seelen,

  
laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir

bitten Dich, erhöere uns.

**Um** den Frieden der ganzen Welt; um den Wohlstand der heiligen Kirche Gottes und um die Vereinigung aller auf den rechten Weg des Glaubens und des Lebens, laßt uns zum HERRN flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

**Um** den Segen für Apostel, Propheten, Evangelisten, Hirten und Lehrer, damit die Heiligen für die Erfüllung ihres Dienstes zugerüstet und wir vollkommene Menschen werden und Christus in seiner vollendeten Gestalt darstellen, laßt uns zum HERRN flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

**Um** die Erleuchtung aller Bischöfe, Priester und Diakone, damit sie das Evangelium in Lehre und Leben verkünden, laßt uns zum HERRN flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

**Um** das Glück Jerusalems, um die Heiligung aller Orte, in welchen Christus, der HERR war und um die Befreiung des Berges Zion, laßt uns zum HERRN flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

**Um** Bewahrung und Erhaltung des gesamten Volkes, der Beschnittenen am Herzen und am Fleische für unseren Gott, laßt uns zum HERRN flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

**Um** Liebe und wahre Gottesfurcht; um die Gnadengaben, ihre rechte Ausübung und um die Früchte des Geistes, laßt uns zum HERRN flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

**Um** die Umkehr und Bekehrung; um Trost, Hilfe und Stärkung für alle Verzagten und Schwachen; um den Sieg über den Tod, Sünde und Satan, laßt uns zum HERRN flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

**Für** die Kinder der Leibesfrucht und für die Achtung vor jedem neuen Leben; um die Reinheit von Wasser, Luft und Erde, laßt uns zum HERRN flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

**Um** den Beistand und Erlösung aller verfolgten Christen, unserer lieben Brüder und Schwestern und um unsere baldige Vereinigung vor dem erhabenen Throne Gottes, laßt uns zum HERRN flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

**Um** die sichere Ankunft der Reisenden zu Wasser, zu Lande und in der Luft; um die Gesundheit der Kranken und um die Errettung der Gefangenen und Unterdrückten, laßt uns zum HERRN flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

**Um** den Nutzen unserer Unterstützung der Witwen, Waisen und Bedürftigen und für ihren Schutz und Wohlstand, laßt uns zum HERRN



flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

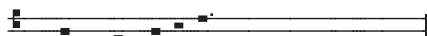
**Um** die Barmherzigkeit für unsere Feinde, Verfolger und Lästere und ihre Bekehrung, laßt uns zum HERRn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

**Um** gute Witterung, um reiches Gedeihen der Früchte der Erde und um friedvolle Zeiten, laßt uns zum HERRn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

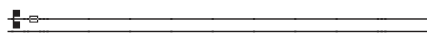
**Auch** um die Bußfertigkeit des Herzens und wahre Reue; um die Verzeihung aller unserer Versäumnisse und Unwissenheiten und um die Gnade des Heiligen Geistes, laßt uns zum HERRn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.



Sohn Gottes, **A.** Wir bitten



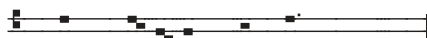
Dich, erhöere uns.



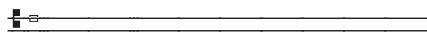
Lamm Gottes, Du nimmst hin-



weg die Sünden der Welt.



**A.** Verschone uns, o HERR.



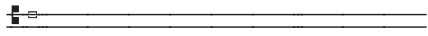
Lamm Gottes, Du nimmst hin-



weg die Sünden der Welt.



**A.** Erbarme Dich unser.



Lamm Gottes, Du nimmst hin-



weg die Sünden der Welt.



**A.** Gib uns Deinen Frieden.



Christe, höere uns.



**A.** Christe, erhöere uns.



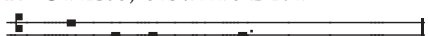
HERR, erbarme Dich.



**A.** HERR, erbarme Dich.



Christe, erbarme Dich.



**A.** Christe, erbarme Dich.



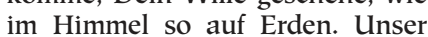
HERR, erbarme Dich.



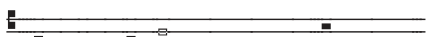
**A.** HERR, erbarme Dich.



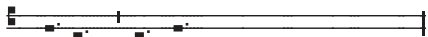
## **8.** *HERrengebet*



Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung,



sondern erlöse uns von dem



Bösen. Amen.

**O** HErr, handle nicht mit uns

nach unseren Sünden.

**A.** Und vergilt uns nicht nach

unseren Missetaten.

*Mit derselben Tonhöhe – der Liturg:*

Lasset uns beten!

*Hirt:*

**O** Gott, barmherziger Vater, der Du nicht verschmäht das Seufzen eines zerschlagenen Herzens, noch das Sehnen der Betrübten; stehe uns bei in unseren Biten, welche wir in allen unseren Nöten und Widerwärtigkeiten vor Dich bringen, sooft sie uns bedrängen; erhöre uns gnädig, damit die Übel, welche des Teufels oder der Menschen List und Betrug gegen uns anstiften, zunichte gemacht und durch Deine Vorsicht und Güte zerstreut werden; auf daß wir, Deine Diener, von keinerlei Verfolgungen berührt, Dir hinfort in Deiner heiligen Kirche immerdar danken mögen, durch

Jesum Christum, unsern HErrn.

**A.** Mache Dich auf, o HErr,

helf uns und erlöse uns.

**G**edenke unser und erhöre uns; Geinige, vollende und heile uns, und erfülle alle Deine Verheißungen. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

**9. Versammlungsgebete**

**9. 1. Zeitgebet**

**O** allmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden – mit überschwenglicher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

**9. 2. Wochengebet**

**H**Err aller Gewalt und Macht, Urheber und Geber alles Guten; pflanze in unsere Herzen die Liebe Deines Namens, mehre in uns wahre Gottesfurcht; erfülle uns mit

aller Güte und erhalte uns darin nach Deiner großen Gnade; durch Christum Jesum, Deinen Sohn, unsern HERRN. **A.** Amen.

### **9. 3. Tagesgebet**

**A**llmächtiger Gott, habe Nachsicht mit unserer Schwachheit, und damit wir fähig seien, im Kampf mit den Mächten des Bösen zu bestehen, strecke Deine Rechte aus und schütze uns, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HERRN. **A.** Amen.

### **9. 4. 4. Versammlungsgebet**

**O** Gott, Vater der Barmherzigkeit, wir bitten Dich, inmitten der Finsternis, welche Dein Erbe bedeckt; offenbare Dich jenen, die Dich suchen und gewähre ihnen die Tröstungen Deines guten Geistes und die Freude Deines Heils. Tue allen kund, die Glauben haben, daß Du Dich aufgemacht hast, Deine Kirche zu befreien, Deine Ordnungen wiederherzustellen und dem Volk Deiner Wahl den vollen Segen Deines Evangeliums zu gewähren. Gib denen, die dem Wort Deiner Verheißung geglaubt haben, ungeheuchelte Liebe und verlangenden Eifer, und erwecke und sende tüchtige Dienerinnen und Diener, Verkündiger Deiner Wahrheit, in Deinen Weinberg. Wende die Herzen der Väter zu den Kindern und die Herzen der Kinder zu den Vätern,

damit sie vor der Stunde der Versuchung bewahrt und am Tag Deines gerechten Gerichts gerettet werden. Dies alles bitten wir um der Verdienste Jesu Christi, unseres einzigen Mittlers und Fürsprechers willen. **A.** Amen.

### **10. Tagzeitgebet**

**W**ir bitten Dich demütig, o Vater, schaue mit Erbarmen herab auf unsere Gebrechen, und um der Ehre Deines Namens willen wende von uns all die Übel, die wir wohl verdient haben; und verleihe, daß wir in allen unseren Anfechtungen unser ganzes Vertrauen auf Deine Barmherzigkeit setzen und Dir immerdar dienen in Heiligkeit und Reinheit des Lebens, Dir zur Ehre, durch unseren einzigen Mittler und Fürsprecher Jesum Christum, unsern HERRN. **A.** Amen.

### **11. Dankgebet**

**A**llmächtiger barmherziger Vater, wir preisen Deinen heiligen Namen für alle Deine Diener, welche im Glauben an Dich und in Deiner Furcht aus diesem Leben geschieden sind; wir bitten Dich, laß sie ruhen in Deinem Frieden; gib uns Gnade, ihrem guten Vorbilde so zu folgen, daß wir mit ihnen Deines himmlischen Reiches teilhaftig werden. Gewähre dieses, o Vater, um Jesu Christi, unseres einzigen Mittlers und Fürsprechers willen. **A.** Amen.

## 12. Schlußgebet

**A**llmächtiger Gott, der Du uns Gnade verliehen hast, einmütig unser gemeinsames Flehen vor Dich zu bringen; und verheißest, wo zwei oder drei in Deinem Namen versammelt sind, wollest Du ihre Bitten gewähren; erfülle nun, o HErr, das Verlangen Deiner Knechte, wie es am heilsamsten für sie sein mag; verleihe uns in dieser Welt die Erkenntnis Deiner Wahrheit, und in der zukünftigen das ewige Leben. **A.** Amen.

*oder* **O** HErr, erhöere gnädig die Bitten Deines Volkes, das zu Dir seine Stimme erhebt; gib

ihm das, was es tun soll, zu erkennen und zu verstehen, und Gnade und Kraft, dasselbe auch treulich auszurichten; durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

## 13. Doxologie & Segen – stehend:

**E**hre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \*  
Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**+** Die Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

*Göttliche Lesung: Evangelium Jesu Christi nach Markus – 3, 22 - 35*

### 1. Anrufung

**G**elobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HERRN.

**A.** Hosanna in der Höhe.

### 2. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

### 3. Hymnus

**1. O** Abglanz von des Vaters Pracht, \* Du brachtest Licht vom wahren Licht, \* o höchstes Licht, des Lichtes Quell, \* Du Tag, der unsern Tag erhellt.

**2. Du** wahre Sonne, neige Dich, \* die Du erstrahlst in ew'gem Glanz, \* o gieß des Heil'gen Geistes Strahl \* hinein in unser dunkles Herz.

**3. Er** lenk und leite unsern Geist, \* auf daß der Körper keusch und rein, \* daß unser Glaube heller glüh, \* das Gift des Zweifels kenne nie.

*Leicht verbeugt*

**4. Lob** sei dem Vater auf dem Thron \* und seinem eingebor'nen Sohn, \* dem Heil'gen Geist auch allezeit \* von nun an bis in Ewigkeit. Amen.

*und darauf die Lesung vor dem HERRN*

Lesung vor unserem HERRN aus ...

*nach der Lesung und einer Stille*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

### 4. Glaubensbekenntnis

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HERRN, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kir-

che, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

### 5. Großer Lobpreis – entfällt

### 6. Psalm

Ps. 52 <sup>3</sup>Was rühmst du dich der Bosheit, || du Gewaltmensch, \* beschimpfst || Gott die ganze Zeit? \* <sup>4</sup>Verderben planst du; deine Zunge gleicht einem scharfen Messer und voll||bringt den Trug. \* <sup>5</sup>Böses ist dir lieber als Gutes, Lüge || lieber als die Wahrheit.

<sup>6</sup>Du liebst lauter verwirrende Reden, du || falsche Zunge! \* <sup>7</sup>Doch Gott wird dich verder||ben für immerdar. \* Er zerbricht dich und reißt dich weg || aus dem Wohnzelt, \* entwurzelt dich aus dem || Land der Lebenden.

<sup>8</sup>Die Gerechten werden es schauen || und erschauern; \* sie werden || spotten über ihn: \* <sup>9</sup>”Seht da den Mann, der nicht Gott zu seiner || Zuflucht nahm, \* vielmehr auf seinen großen Reichtum vertraute, Zuflucht suchte || bei seiner Verderbtheit!”

<sup>10</sup>Ich aber bin wie ein grünender Ölbaum im || Hause Gottes. \* Auf Gottes Huld vertraue || ich immer und ewig. \* <sup>11</sup>Ich will Dich preisen in Ewigkeit, weil Du machtvoll || eingegriffen; \* ich hoffe auf Deinen Namen, denn er ist gütig im || Antlitz Deiner Frommen.

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

### 7. HERrengebet

**H**Err, erbarme Dich (unser).

**C**hriste, erbarme Dich unser.

**H**Err, erbarme Dich unser.

**V**ater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

### 8. Die Bitten vom Freitag

**H**Err, gedenke || Deiner Kirche:

**A.** Und führe sie aus aller Tren||nung heraus.

Erbarme Dich derer, die uns || nahe stehen: **A.** Schenke ihnen Leben und Sel||gen in Fülle.

**B**ekehre die Herzen der Regie||ren || den zu Dir: **A.** Und auch die Kirchenvorsteher zu || Deiner Wahrheit.

**S**chenke den Sündern die Gnade || der Bekehrung: **A.** Und führe sie alle durch Bu||ße zum Heil.

Erbarme Dich aller um Deines Namens willen Verfolgten:

**A.** Und vergib denen, die ihnen Unrecht tun.

(Vor Dir gedenken wir **NN**, denn) Du vermagst Seele und Leib zu heilen: **A.** Richte die Kranken auf und stehe den Sterbenden bei.

In Deine Hände, o Vater, empfahl Jesus seinen Geist:

**A.** Nimm alle Verstorbenen auf in Deine Herrlichkeit.

## 9. Versammlungsgebete

### 9. 1. Zeitgebet

**O** allmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden – mit überschwenglicher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HERRN. **A.** Amen.

### 9. 2. Wochengebet

**H**err aller Gewalt und Macht, Urheber und Geber alles Guten; pflanze in unsere Herzen die Liebe Deines Namens, mehre in uns wahre Gottesfurcht; erfülle uns mit aller Güte und erhalte uns darin nach Deiner großen Gnade; durch Christum Jesum, Deinen Sohn, unsern HERRN. **A.** Amen.

### 9. 3. Tagesgebet

**A**llmächtiger Gott, habe Nachsicht mit unserer Schwachheit, und damit wir fähig seien, im Kampf mit den Mächten des Bösen zu bestehen, strecke Deine Rechte aus und schütze uns, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HERRN. **A.** Amen.

### 9. 4. 4. Versammlungsgebet

**V**ater im Himmel, zu dieser Zeit flehen wir Dich an, indem wir um Dein Erbarmen für die Christen in aller Welt flehen: Nimm uns an im Geist der Heiligkeit und mache unsere Herzen fest in der Hoffnung auf Dein Erbarmen.

**S**ende Deinen Heiligen Geist in reichem Maße auf Deine Dienerinnen und Diener und schenke ihnen Gedeihen zu dem Werk, das Du ihren Händen anvertraut hast. Laß das Werk Deines Zeugnisses, alle Deine Warnungen und die Kunde von Deiner gegenwärtigen Gnade, das Evangelium von Deinem Reich



und das Wort von der Zukunft Deines Sohnes an alle Menschen gelangen.

Führe den Tag Deiner Macht herbei; nimm die Decke von den Herzen Deines Volkes hinweg, damit sie Deine Herrlichkeit erblicken, und die Ämter Deines Hauses mit Freuden aufnehmen, durch welche Du Deine Heiligen vollkommen machen und Deine Kirche bereiten willst zum Eingang in die Freude Deines Reiches, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.  
**A. Amen.**

#### **10. Abendgebet der Aufbruchswoche und die Fürbitte**

**A**llmächtiger Gott, Geber aller guten Gaben, der Du in Deiner göttlichen Vorsehung verschiedene Ämter in Deiner Kirche eingesetzt hast; wir bitten Dich demütig, gib Deine Gnade allen, die zu einem Dienst in derselben berufen sind, erfülle sie also mit der Wahrheit Deiner Lehre, und begabe sie mit Unschuld des Lebens, daß sie treulich vor Dir dienen, zur Ehre Deines großen Namens und zum Wohl Deiner heiligen Kirche; durch Jesum Christum, unseren HERRN.  
**A. Amen.**

**E**rleuchte unsere Finsternis, o HERR, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor

ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HERRN. **A. Amen.**

#### **11. Danksagung**

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

**So** verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A. Amen.**

## 12. Schlußgebet

**S**tehe uns gnädig bei, o HErr, in diesen unseren Bitten und Gebeten und lenke unsere Schritte zur Erreichung des ewigen Heils; auf daß wir mitten im unsteten Wechsel dieses vergänglichen Lebens immerdar geschützt seien, durch Deine gnädige und allezeit bereite Hilfe; um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

## 13. Loblied & Segen – stehend:

**M**eine Seele erhebt † den HErrn \* und mein Geist jubelt † in Gott, meinem Retter. \* Denn Er hat † angesehen \* die Niedrigkeit seiner Magd.

**S**iehe, † von nun an \* preisen mich seelig alle Geschlechter. \* Denn der Mächtige hat Großes an † mir getan, \* und † heilig ist sein Name.

**E**r erbarmt sich von Geschlecht † zu Geschlecht \* über † alle, die Ihn fürchten. \* Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten: \* Er zer-

streut, die im Herzen voll Hochmut sind.

**E**r stürzt die Mächtigen vom Thron \* und erhöht die Niedrigen. \* Die Hungernden beschenkt Er mit † seinen Gaben \* und entläßt die Reichen leer.

**E**r nimmt sich seines Knechtes Israhel an \* und † denkt an sein Erbarmen, \* das Er unsern Vätern verheißt hat, \* Abraham und seinen Nachkommen ewiglich.

**E**hre sei dem Vater † und dem Sohne \* und † dem Heiligen Geiste, \* wie es war im Anfang, so jetzt und † allezeit \* in † Ewigkeit. Amen.

**†** Die Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

# 56. Samstag

*Morgenandacht*

*Göttliche Lesung: Buch des Propheten Daniel – 12, 5 - 13*

## 1. Anrufung

**G**elobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HERRN.

**A.** Hosanna in der Höhe.

## 2. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 3. Hymnus

**1. O** Abglanz von des Vaters Pracht, \* Du brachtest Licht vom wahren Licht, \* o höchstes Licht, des Lichtes Quell, \* Du Tag, der unsern Tag erhellt.

**2. Du** wahre Sonne, neige Dich, \* die Du erstrahlst in ew'gem Glanz, \* o gieß des Heil'gen Geistes Strahl \* hinein in unser dunkles Herz.

**3. Er** lenk und leite unsern Geist, \* auf daß der Körper keusch und rein, \* daß unser Glaube heller glüh, \* das Gift des Zweifels kenne nie.

*Leicht verbeugt*

**4. Lob** sei dem Vater auf dem Thron \* und seinem eingebor'nen Sohn, \* dem Heil'gen Geist auch allezeit \* von nun an bis in Ewigkeit. Amen.

*und darauf die Lesung vor dem HERRN*

Lesung vor unserem HERRN aus ...

*nach der Lesung und einer Stille*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

## 4. Glaubensbekenntnis

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HERRN, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kir-

che, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

### 5. Großer Lobpreis – entfällt

### 6. Psalm

Ps. 85 <sup>2</sup>HErr, Du warst Deinem Lande gnä||dig gesinnt, \* hast das Schick||sal Jakobs gewendet. \* <sup>3</sup>Die Schuld Deines Volkes hast || Du vergeben, \* all seine || Sünde zuge-  
deckt.

<sup>4</sup>Deinen ganzen Grimm hast Du || abgelegt, \* die Glut Deines || Zornes abgewendet. \* <sup>5</sup>Stell uns wieder her, Gott || unsres Heils, \* laß ab von Deinem || Unmut wider uns!

<sup>6</sup>Willst Du uns für || immer zürnen, \* Deinen Zorn erstrecken || durch alle Geschlechter? \* <sup>7</sup>Willst Du uns nicht wie||der beleben, \* daß Dein Volk || froh werde in dir?

<sup>8</sup>Laß uns, HErr, Deine || Gnade schauen \* und ge||währe uns Dein Heil! \* <sup>9</sup>Ich will hören, was || der HErr spricht! \* Redet er nicht von Heil zu seinem Volk und seinen Frommen, zu denen, die || ihm ihr Herz zuwenden?

<sup>10</sup>Wahrlich, nahe ist || sein Heil allen, \* ja || allen die ihn fürchten; \* es wohnt || Herrlichkeit \* wie||der in unsrem Land.

<sup>11</sup>Huld und Treue bege||nen einander, \* Gerechtigkeit || und Heil tref-  
fen sich. \* <sup>12</sup>Treue sprießt aus der

Er||de hervor, \* Gerechtigkeit blickt || vom Himmel hernieder.

<sup>13</sup>Auch spendet der || HErr den Segen, \* und unser Land || gibt seinen Ertrag. \* <sup>14</sup>Gerechtigkeit schreitet || vor ihm her \* und das Heil auf || der Spur seiner Schritte.

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne \* und || dem Heiligen Geiste, \* wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit \* in || Ewigkeit. Amen.

### 7. HERrengebet

HErr, erbarme Dich (unser).

Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.

Vater unser im Himmel, geheiligte werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

### 8. Bitten

O HErr, erzeuge uns Deine Barm||herzigkeit; A. Wie wir unser Vertrauen || auf Dich setzen.

Laß Deine Priester sich kleiden mit Ge||rechtigkeit; A. Und Deine Heiligen || fröhlich sein.

O HErr, hilf Dei||nem Gesalbten; A. Und wenn wir zu Dir rufen, hör' uns || gnädiglich.

**O** HErr, hilf Deinem Volk und segne Dein Erbteil; **A.** Leite sie und erhöhe sie || ewiglich.

Friede sei in den Mauern || Deines Zion; **A.** Und Fülle in ihren Palästen.

Gedenke Deiner im Glauben entschlaffenen Heiligen;

**A.** Laß sie ruhen in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen || Auferstehung.

Schaff' in uns, o HErr, ein || reines Herz; **A.** Und nimm Deinen Heiligen Geist || nicht von uns.

HErr, erhöre unser Gebet;

**A.** Und laß unser Rufen || vor Dich kommen.

## 9. Versammlungsgebete

### 9. 1. Zeitgebet

**O** allmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden – mit überschwengli-

cher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

### 9. 2. Wochengebet

HErr aller Gewalt und Macht, Urheber und Geber alles Guten; pflanze in unsere Herzen die Liebe Deines Namens, mehre in uns wahre Gottesfurcht; erfülle uns mit aller Güte und erhalte uns darin nach Deiner großen Gnade; durch Christum Jesum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

### 9. 3. Tagesgebet

Gott, Du Quelle unseres Heils, durch die Wiedergeburt in der heiligen Taufe hast Du uns gerecht gemacht und befähigt, ewiges Leben zu empfangen; wir bitten Dich, erfülle die Verheißung von einem Leben in der Fülle und führe uns in Deine Herrlichkeit, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn. **A.** Amen.

### 9. 4. 4. Versammlungsgebet

Allmächtiger Gott, der Du verheißest hast, dass in den Tagen der Vollendung der Berg, auf welchem das Haus des HErrn steht, über die Hügel erhaben sei, und die Völker zu ihm strömen sollen; wir bitten Dich, sende Dein Licht und Deine Wahrheit dem ganzen Volk, damit sie in die Wege Deiner Ordnungen und auf den Pfad Deiner Gebote geleitet werden; auf daß Deine ganze Kirche, vollständig in jedem ih-

rer Glieder, unterwiesen in aller Gerechtigkeit und vollkommen in Heiligkeit, am Tag der Erscheinung und des Reiches Deines Sohnes makellos und rein dargestellt werde; durch denselben unseren HErren, Jesum Christum, der da lebt und herrscht mit Dir und dem Heiligen Geist, ein Gott in Ewigkeit.

**A.** Amen.

### **10.** *Morgengebet der Aufbruchswoche und die Fürbitte*

**H**eiliger Vater, ewiger Gott, durch dessen Geist der ganze Leib der Kirche geleitet und geheiligt wird, nimm an unser Gebet für die Bischöfe, Priester und Diakone der gesamten Kirche und für Deine ganze Herde und Gemeinde. Sende auf uns herab die vielfältigen Gaben Deines Geistes, und verleihe uns Gnade, dieselben zu Deiner Ehre zu gebrauchen, auf daß jedes Glied Deiner Kirche in seinem Beruf und Amt Dir in Wahrheit und Gottseligkeit diene, durch Jesum Christum, unseren auferstandenen HErren, welchem sei mit Dir und dem Heiligen Geiste Ruhm und Ehre jetzt und in Ewigkeit.

**A.** Amen.

**E**rwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und preisen wir, der Du wahrhaftig unser

Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HErren, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht, um Jesu Christi willen, unseres HErren. **A.** Amen.

### **11.** *Danksagung*

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit. So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

## 12. Schlußgebet

**E**rhöre uns gnädig, o HErr, und da Du uns ein herzliches Verlangen zu beten gegeben hast, so verleihe, daß wir in aller Gefahr und Widerwärtigkeit durch Deine mächtige Hilfe stets geschützt und getröstet werden; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn. **A.** Amen.

## 13. Loblied & Segen – stehend:

**G**epriesen † sei der HErr, der Gott ‖ Israels \* denn Er hat sein Volk besucht und ge||schaffen ihm Erlösung; \* Er hat uns einen starken Ret||ter erweckt \* im Hause ‖ seines Knechtes David.

**S**o hat Er verheißen von ‖ alters her \* durch den Mund seiner ‖ heiligen Propheten. \* Er hat uns errettet vor ‖ unsern Feinden \* und aus der Hand ‖ aller, die uns hassen;

**E**r hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen ‖ Bund gedacht, \* an den Eid, den Er unserem Vater Abrah||ham geschworen hat; \* Er hat uns geschenkt, daß wir aus Fein-

deshand befreit, Ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Ge||rechtigkeit \* vor seinem Angesicht ‖ alle unsere Tage.

**U**nd du, Kind, wirst Prophet des ‖ Höchsten heißen; \* denn Du wirst dem HErrn vorangehen und ‖ Ihm den Weg bereiten. \* Du wirst sein Volk mit der Erfahrung des ‖ Heils beschenken \* in der Ver||gebung aller Sünden.

**D**urch die barmherzige Liebe ‖ unsres Gottes \* wird uns besuchen das aufstrahlen||de Licht aus der Höhe, \* um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen und im Schat||ten des Todes, \* und unsere Schritte zu lenken ‖ auf den Weg des Friedens.

**E**hre sei dem Vater ‖ und dem Sohne \* und ‖ dem Heiligen Geiste, \* wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit \* in ‖ Ewigkeit. Amen.

**†** Die Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.



*Göttliche Lesung: Evangelium Jesu Christi nach Markus – 4, 26 - 41*

## 1. Anrufung

**G**elobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.

**A.** Hosanna in der Höhe.

## 2. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 3. Hymnus

**1. O** Abglanz von des Vaters Pracht, \* Du brachtest Licht vom wahren Licht, \* o höchstes Licht, des Lichtes Quell, \* Du Tag, der unsern Tag erhellt.

**2. Du** wahre Sonne, neige Dich, \* die Du erstrahlst in ew'gem Glanz, \* o gieß des Heil'gen Geistes Strahl \* hinein in unser dunkles Herz.

**3. Er** lenk und leite unsern Geist, \* auf daß der Körper keusch und rein, \* daß unser Glaube heller glüh, \* das Gift des Zweifels kenne nie.

*Leicht verbeugt*

**4. Lob** sei dem Vater auf dem Thron \* und seinem eingebor'nen Sohn, \* dem Heil'gen Geist auch allezeit \* von nun an bis in Ewigkeit. Amen.

*und darauf die Lesung vor dem HErrn*

Lesung vor unserem HErrn aus ...

*nach der Lesung und einer Stille*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

## 4. Glaubensbekenntnis

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kir-

che, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

### 5. Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit

Off. 19 <sup>1</sup>Danach hörte ich etwas wie den lauten Ruf einer großen Schar im Himmel: Halleluja!

**A.** Gott dem HERRn sei Ehre, immerdar – allezeit.

**D**as Heil und die || Herrlichkeit \* und die Macht gehören unserem || Gott. Halleluja! \* <sup>2a</sup>Denn wahrhaft || und gerecht \* sind || all seine Gerichte.

**A.** Gott dem HERRn sei Ehre, immerdar – allezeit.

<sup>5b</sup>**P**reist unsern Gott, ihr seine || Knechte alle, \* die ihr ihn fürchtet, ihr || Kleinen und ihr Großen! \* <sup>6b</sup>Hal||leluja! \* Der HERR unser Gott, der Allherrscher hat die Königs-||herrschaft angetreten.

**A.** Gott dem HERRn sei Ehre, immerdar – allezeit.

<sup>7</sup>**L**aßt uns jubeln und || fröhlich sein, \* und ihm die Ehre er||weisen. Halleluja! \* Denn die Hochzeit des Lammes || ist gekommen \* und seine Gemahlin hat || sich bereit gemacht.

**A.** Gott dem HERRn sei Ehre, immerdar – allezeit.

**E**hre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**A.** Gott dem HERRn sei Ehre, immerdar – allezeit.

### 6. Psalm

**Ps. 96** <sup>1</sup>Singt dem HERRn ein || neues Lied, \* singt || dem HERRn, alle Welt! \* <sup>2</sup>Singt dem HERRn, lobpreist || seinen Namen, \* verkündet sein Heils-||werk von Tag zu Tag!

<sup>3</sup>Erzählt bei den Völkern von || seinem Ruhm, \* bei allen Natio||nen von seinen Wundern! \* <sup>4</sup>Ja, groß ist der HERR und || hoch zu preisen; \* furchtgebietend thront er || über allen Göttern.

<sup>5</sup>Denn alle Götter der Völker sind nich||tige Götzen; \* der HERR jedoch hat || den Himmel erschaffen. \* <sup>6</sup>Hoheit und Pracht um||geben ihn, \* Macht und Glanz in || seinem Heiligtum.

<sup>7</sup>Entbietet dem HERRn, ihr || Völkerstämme, \* entbietet dem || HERRn Ehre und Macht! \* <sup>8</sup>Entbietet dem HERRn die Ehre || seines Namens! \* Bringt Gaben dar und zieht in sei||ne Vorhöfe ein!

<sup>9</sup>Fallt nieder vor dem HERRn in || heil'gem Schmuck, \* zittert || vor ihm, alle Welt! \* <sup>10</sup>Bekennet unter den Völkern: “Der || HERR ist König!” \* Fest gegründet ist die Erde, || daß sie nimmer wankt.

Er richtet die Völk<sup>er</sup> nach Recht. \*

<sup>11</sup>Es freue sich der Himmel, \* es juble die Erde, \* es brause das Meer und was es erfüllt!

<sup>12</sup>Es jauchze die Flur und was auf ihr wächst! \* Dann sollen frohlocken die Bäume des Waldes \* <sup>13</sup>vor dem HErrn, wenn er kommt, wenn er kommt, die Erde zu richten! \* Er richtet den Erdkreis gerecht, die Völk<sup>er</sup> in seiner Treue.

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater und dem Sohne, \* und dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, \* in Ewigkeit. Amen.

### 7. HErrengebet

HErr, erbarme Dich (unser).

Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

### 8. Die Bitten vom Samstag

Vereinige die Kirche durch Deinen Geist: **A.** Damit sie unter den Völkern Dein Geheimnis verkündet.

Beschütze alle, die in Deiner Kirche zum Dienst der Predigt bestellt sind: **A.** Damit sie selbst nicht verlorengelien.

Erleuchte die Regierenden in der Kirche und in der Welt.

**A.** Laß sie den Weg Deiner Gerechtigkeit gehen.

Siehe auf alle verfolgten und bedrängten Menschen: **A.** Und komm ihnen zu Hilfe.

Segne unsere Freunde und Bekannten: **A.** Sei ihnen nah mit Deiner Liebe.

Stehe (NN und) allen Kranken und Sterbenden bei mit Deiner Gnade: **A.** Und laß sie Dein Heil schauen.

Du hast Deinen Sohn durch den Tod hindurch geführt in die Herrlichkeit: **A.** Laß die Verstorbenen in Ihm erwachen zum ewigen Leben.

### 9. Versammlungsgebete

#### 9. 1. Zeitgebet

O allmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit

wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden – mit überschwenglicher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HERRn. **A.** Amen.

### **9. 2. *Wochengebet***

**H**ERR aller Gewalt und Macht, Urheber und Geber alles Guten; pflanze in unsere Herzen die Liebe Deines Namens, mehre in uns wahre Gottesfurcht; erfülle uns mit aller Güte und erhalte uns darin nach Deiner großen Gnade; durch Christum Jesum, Deinen Sohn, unsern HERRn. **A.** Amen.

### **9. 3. *Tagesgebet***

**G**ott, Du Quelle unseres Heils, durch die Wiedergeburt in der heiligen Taufe hast Du uns gerecht gemacht und befähigt, ewiges Leben zu empfangen; wir bitten Dich, erfülle die Verheißung von einem Leben in der Fülle und führe uns in Deine Herrlichkeit, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HERRn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.

**A.** Amen.

### **10. *Tagzeitgebet und die Fürbitte***

**A**llmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Ge-

rechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Christum Jesum, unseren HERRn. **A.** Amen.

**E**rleuchte unsere Finsternis, o HERR, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HERRn. **A.** Amen.

### **11. *Danksagung***

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit. So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Le-

ben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

### 12. *Schlußgebet*

**S**tehe uns gnädig bei, o Herr, in diesen unseren Bitten und Gebeten und lenke unsere Schritte zur Erreichung des ewigen Heils; auf daß wir mitten im unsteten Wechsel dieses vergänglichen Lebens immerdar geschützt seien, durch Deine gnädige und allezeit bereite Hilfe; um Jesu Christi willen, unseres Herrn. **A.** Amen.

### 13. *Loblied & Segen – stehend:*

**M**eine Seele erhebt † den Herrn \* und mein Geist jubelt † in Gott, meinem Retter. \* Denn Er hat † angesehen \* die Niedrigkeit seiner Magd.

**S**iehe, † von nun an \* preisen mich selig alle Geschlechter. \* Denn der Mächtige hat Großes an † mir getan, \* und † heilig ist sein Name.

Er erbarmt sich von Geschlecht † zu Geschlecht \* über † alle, die Ihn fürchten. \* Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten: \* Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind.

Er stürzt die Mächtigen vom Thron \* und erhebt die Niedrigen. \* Die Hungernden beschenkt Er mit † seinen Gaben \* und entläßt die Reichen leer.

Er nimmt sich seines Knechtes Israhel an \* und † denkt an sein Erbarmen, \* das Er unsern Vätern verheißen hat, \* Abraham und seinen Nachkommen ewiglich.

Ehre sei dem Vater † und dem Sohne \* und † dem Heiligen Geiste, \* wie es war im Anfang, so jetzt und † allezeit \* in † Ewigkeit. Amen.

† **D**ie Gnade unseres Herrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.



Gottesdienstformular